

FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

888 / €1.-



19. Spieltag | 24.01.18 | 20:30 Uhr



Oliver Fink im Interview

»Die Fans zerreißen
sich für uns!«

„Wir sind bereit fürs Jahr 2018.“

Oliver Fink, Mannschaftskapitän



Abwehr. Kräfte. Stärken.

- Das Original – seit über 25 Jahren bewährt in der ärztlichen Praxis
- Bei akuten und chronischen Infektionen
- Unterstützung für das ganze Jahr
- Vier Darreichungsformen in praktischen Tagesportionen

orthomol immun



hauptSPONSOR

FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

888 / €1,-

#888 | MITTWOCH, 24. FEBRUAR 2018, 20:30 UHR

4 Bild der Woche

6 Interview der Woche mit Oliver Fink:

»Die Fans zerreißen sich für uns!«

8 Durch die letzten Wochen...

10 News:

- Fortuna verstärkt sich mit Genki Haraguchi
- Fortuna bindet Benito Raman weiter an den Verein
- Oliver Fink verlängert, Kianz Froese erhält Profivertrag
- »!Nie wieder - Erinnerungstag im deutschen Fußball«
- Kurze, aber intensive Vorbereitung mit Trainingslager in Marbella
- Grundstein für neues NLZ-Gebäude gelegt
- Die Fortuna feiert ihren Neujahrsempfang
- Jecke Fortunen feiern im ausverkauften Stahlwerk
- Fortuna kooperiert mit der Kulturliste Düsseldorf
- 3, 2, 1... Versteigerung für einen guten Zweck
- KIDS CLUB: Überraschungsbesuch von Neuhaus und Lucoqui
- Ü60 CLUB: Besuch in der Sammlung »Philara« in Flingern
- TEEN CLUB: Auf zum Eishockey in den Düsseldorfer Norden
- Die Traditionsmannschaft im alten und im neuen Jahr
- Runde Geburtstage von ehemaligen Fortunen im Januar
- (Ex-)Fortunen rund um den Globus: Teil 4

32 Statistik Saison 2017/18

34 Alle Spiele im Überblick

35 Poster: Spieltagsplakat / Rouwen Hennings

40 Sponsoren & Partner

42 F95-Kabine

44 Gästekabine

46 Gäste-11: 11 Fakten zum Gegner - FC Erzgebirge Aue

48 Unter der Lupe: Sören Bertram

50 Yesterday: In dieser Woche vor... / Was geschah... / F95 2014/15

52 Auswärtsfahrt: Kaiserslautern

54 Promi-Tipp

56 club95PARTNER

60 NLZ-Bild der Woche

62 NLZ: Muhayer Oktay führt türkische U19 als Kapitän aufs Feld

NLZ: U15 triumphiert zweimal in der Halle

64 NLZ: Zwote mit identischen Resultaten in allen drei Testspielen

66 Handball: Fortunas weibliche A-Jugend verpasst den Turniersieg knapp

Handball: Probetraining für weiblichen Handball-Nachwuchs

68 F95-Emoji-Quiz: Fortunas Trainingslager in Marbella

69 Die »HOCHKÖNIG-FANBANK«

70 Spielplan Saison 2017/18

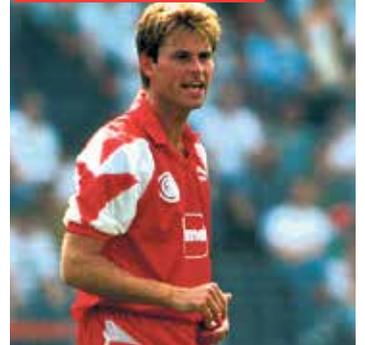
14 TRAININGSLAGER



20 JECK OP FORTUNA



28 RUNDE GEBURTSTAGE



62 U15 TRIUMPHIERT



Impressum

»Fortuna Aktuell«, Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf

Herausgeber: Fortuna Düsseldorf - Leitung: Kai Niemann (ViSdP)

Chefredaktion: Christian Krumm

Redaktion: Philipp Bromma, Andreas Hecker, Markus Heller, Kai Niemann

Ständige Mitarbeiter: Wolfgang Böse, Peter Damjancevic, Dirk Deutschländer, Stefan Felix, Jonas Kellner, Andrea Köhn, Tom Koster, Marco Langer, Rolf Remers, Hubert Ronschke

Fotos: Christof Wolff, Sandra und Michael Schneider, Horstmüller, Getty Images, Thorsten Schmidt, Michael Gueth, DPA/Picture Alliance, David Young

Layout: Christian Lewandowski

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf

Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter www.f95.de

Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins »Fortuna Aktuell« durch Zertifikatskauf CO2-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO2-Emissionen bei der Produktion von »Fortuna Aktuell« zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO2-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Internetseite des Bundesverbandes Druck (www.bvdm-online.de) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druck- und Medienverbände.

Print kompensiert
 Id-Nr. 1870047
www.bvdm-online.de



BILD DER WOCHE



Foto: Christof Wolff

Der Grundstein ist gelegt! Auf der Baustelle am Finger Broich lassen Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer (links oben) und Co. eine Zeitkapsel in den Beton ein. Die Bauarbeiten für das neue Funktions- und Verwaltungsgebäude für das Nachwuchsleistungszentrum haben bereits begonnen. Ende 2018 soll der Neubau fertiggestellt sein.

OLIVER FINK

Position: Mittelfeld | **Trikotnummer:** 7 | **Geburtsdatum:** 06.06.1982

Größe: 187 cm | **Gewicht:** 78 Kg | **Geburtsort:** Hirschau | **Nationalität:** DE



2009 **KAM** der Mittelfeldspieler von der SpVgg Unterhaching an den Rhein. Kein aktueller Fortune spielt bereits länger für den Traditionsverein aus Fingern.

36 **JAHRE** wird Oliver Fink im Sommer alt. Der F95-Kapitän ist somit nicht nur der dienst-, sondern auch der älteste Spieler im Profikader der Rot-Weißen.

21 **PFLICHTSPIELTORE** hat »Olli« für die Fortuna erzielt. Die meisten davon – 15 an der Zahl – in der 2. Bundesliga. Hinzu kommen je drei in der Bundesliga und im DFB-Pokal.

17.821 **MINUTEN** stand Oliver Fink für die Fortuna in Pflichtspielen auf dem Feld – 1.099 waren es bislang in der Saison 2017/18.

2019 **ENDET** Oliver Finks neuer Vertrag. Der Kapitän hat sein Arbeitspapier in der Winterpause um ein Jahr verlängert.

272 **ZWEITLIGASPIELE** hat der 35-Jährige auf dem Konto. Damit liegt er in der Zweitligahistorie auf Platz 45. Kein aktueller Zweitliga-Spieler hat mehr. In der nächsten Saison könnte er übrigens seinen Teammanager überholen – Sascha Rösler liegt mit 308 Spielen auf Rang 19 in dieser Statistik.

515 **KILOMETER** trennen Düsseldorf und Hirschau. Finks Geburtsort in der bayrischen Oberpfalz zählt rund 6.000 Einwohner. Den bayrischen Dialekt hört man Fortunas Spielführer nach wie vor an.

1½ **JAHRE** ist Oliver Fink schon Kapitän bei der Fortuna. Im Sommer 2016 machte ihn Friedhelm Funkel zum Spielführer der jungen F95-Mannschaft.

Kapitän Oliver Fink im Interview der Woche

»Die Fans zerreißen sich für uns!«

Es gehörte zu den schönsten Nachrichten in der Winterpause: Fortunas Mannschaftskapitän Oliver Fink hat seinen Vertrag bei den Rot-Weißen um ein weiteres Jahr bis 2019 verlängert. Somit geht der 35-Jährige im kommenden Sommer in seine zehnte Saison in Düsseldorf. Grund genug für die »Fortuna Aktuell«-Redaktion, dem Spielführer das erste Interview der Woche im Jahr 2018 zu widmen und mit dem gebürtigen Bayer über seine lange Zeit in Düsseldorf, seinen beeindruckenden Fitnesszustand und die Stimmung in der ESPRIT arena zu sprechen.

Was fällt Dir spontan zu den Namen Gerd Zewe, Andreas Lambertz, Wolfgang Seel und Dieter Brei ein?

Aus dem Bauch heraus würde ich schätzen, dass alle Spieler mindestens zehn Jahre für die Fortuna gespielt haben.

Gar kein schlechter Tipp! Das sind vier von elf ehemaligen Fortuna-Akteuren, die vor Dir in der ewigen Liste der Rekordspieler seit Einführung der Bundesliga stehen...

Das hört sich schon sehr nach Schlussstrich an – davon bin ich hoffentlich noch ein wenig entfernt! Dass es nur elf sind, überrascht mich auf den ersten Blick. Aber wenn ich es mir länger durch den Kopf gehen lasse, erfüllt es mich mit viel Stolz.

Du bist ein sehr selbstreflektierter Mensch. Denkst Du in einer ruhigen Minute schon mal über Deine Karriere und Deine Zeit bei der Fortuna nach?

Es klingt echt abgedroschen, aber Du schnippst mit dem Finger und die Zeit ist um. Ich kann mich genau daran erinnern, wie ich mich damals ins Auto gesetzt habe und zum Trainingsstart zum ersten Mal nach Düsseldorf gefahren bin. Alles im Vorfeld war über Fax gelaufen. Ich wusste nicht, was mich hier erwartet und die Strecke war weiter, als ich am Anfang gedacht hatte. Telefoniert hatte ich vorher mit Susi Eyckeler, die heute immer noch auf der Geschäftsstelle ist – schön, dass so viele Leute den Weg mitgegangen sind.

Viele Menschen in Deinem Alter sind neidisch auf Dich und Deinen Fitnesszustand. Was gibst Du ihnen für Tipps mit auf den Weg?

Viel schlafen, gute Ernährung, bewusst leben und ein bisschen

Glück. Bis auf einen Kreuzbandriss bin ich von schlimmen Verletzungen verschont geblieben. Wir haben in Düsseldorf aber auch eine gute ärztliche Versorgung, die uns zur Seite steht.

Mit Blick auf den regelmäßig stattfindenden Laktatetest: Was machen Deine zum Teil 15 Jahre jüngeren Kollegen verkehrt?

Das hat nichts damit zu tun, dass die anderen Jungs etwas falsch machen. Vieles ist Veranlagung. Mir ist es schon immer leicht gefallen, lange Strecken zu laufen. Es gibt nur wenige Ausnahmen an Spielern, die sowohl Tempo als auch Ausdauer haben. Ihlas Bebou war so einer – pfeilschnell, aber trotzdem Kraft für 90 oder 120 Minuten. Meine Stärke liegt nun einmal in der Ausdauer. Das ist aber nichts Ungewöhnliches – schaut euch den Ironman an: Dort sind die Gewinner in der Regel auch Mitte 30. Der Körper braucht ja auch seine Zeit, um die Ausdauer aufzubauen.

War Dein nach wie vor hervorragender körperlicher Zustand auch der ausschlaggebende Grund, um ein weiteres Jahr bei der Fortuna zu verlängern?

Auf jeden Fall. Es wird dann schwierig, wenn Du morgens aufstehst und Dich zum Training quälen musst. Wenn Dein Rücken wehtut, Dein Sprunggelenk kaputt oder Deine Knie hüber sind. Ich bin in einer sehr komfortablen Situation: Ich stehe jeden Morgen auf und freue mich, dass ich mich schmerzfrei bewegen und Fußball spielen kann.

Würdest Du aufhören, wenn dieser Punkt erreicht ist? Manche Fußballer verpassen diesen Moment...

Ich will nicht bewerten, welcher Zeitpunkt der richtige ist. Für mich ist es allerdings der ausschlaggebende Punkt. Wenn ich einen so hohen körperlichen Preis bezahlen müsste, dass ich nach der Karriere nicht mehr Laufen gehen oder Tennis spielen könnte, würde ich aufhören.

Hat auch die aktuelle sportliche Situation eine Rolle bei Deiner Vertragsverlängerung gespielt?

Die Entscheidung habe ich unabhängig von der sportlichen Situation getroffen. Aber natürlich freut man sich darüber: Wir können mit diesem Verein, dieser Mannschaft, diesem Trainerteam große Ziele erreichen.

In den letzten Jahren hat die Fortuna in der Regel mehr Punkte in der Hinrunde gesammelt als in der Rückserie. Ist das eine Warnung für die Rückrunde?

Wenn Du Dich geistig mit negativen Sachen beschäftigst, werden sie irgendwann internalisiert. Wir würden uns keinen Gefallen tun, wenn wir uns mit den Gründen aus den letzten Jahren beschäftigen würden. Wir haben eine gute Hinrunde gespielt, ab jetzt geht es wieder von Null los. Ein gutes Ergebnis gegen Aue wäre ein erster guter Schritt.

Im Trainingslager wurde extrem hart gearbeitet, gleichermaßen sprachen viele Spieler von einer ausgesprochen guten Stimmung innerhalb des Teams. Wie hat es sich für Dich angefühlt?

Ich kann beidem zustimmen. Die Mannschaft ist willig, ihre Ziele zu erreichen. Dafür haben wir in der Vorbereitung den Grundstein gelegt. Es waren auch Einheiten dabei, die wehgetan haben. Es war eine härtere Vorbereitung als gewohnt. Aber das

war auch richtig so! Nicht weil es jemand von außen gefordert hätte, sondern damit wir uns im Mai hinstellen und sagen können: Wir haben alles gegeben und damit das Ergebnis erreicht, das wir nunmal erreicht haben werden.

Zum Wiederbeginn der 2. Bundesliga stehen drei Spiele in zehn Tagen an, darunter zwei vor heimischer Kulisse. Wie siehst Du diesem Start entgegen?

Es ist für uns natürlich ein glücklicher Umstand, dass es zwei Heimspiele sind – das ist angenehmer als zwei Auswärtsspiele mit langen An- und Heimreisen. Durch die Englische Woche zum Start bereiten wir uns noch ein bisschen fokussierter und bewusster vor. Nach diesen drei Spielen trennt sich die Spreu ein wenig mehr vom Weizen.

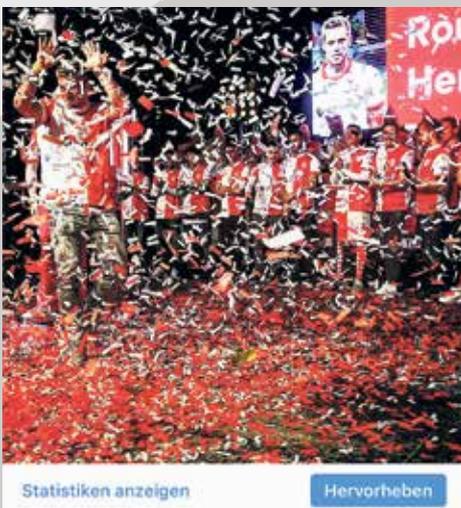
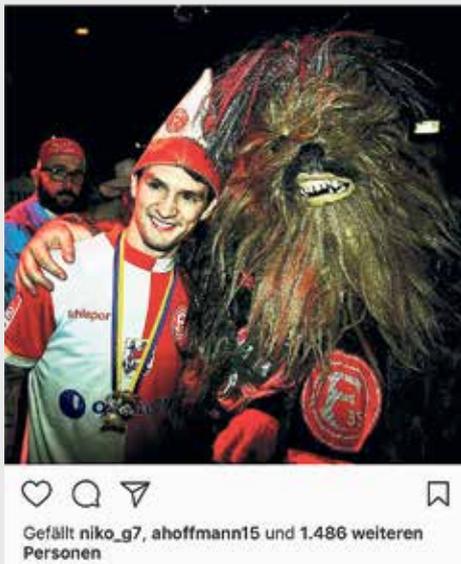
Apropos heimische Kulisse: Über 2.300 Fortuna-Fans haben sich für eine Rückrunden-Dauerkarte entschieden. Was denkst Du, wenn Du eine solche Zahl hörst?

Das ist super motivierend! Wir gehen jeden Tag auf die Wiese, um am Wochenende vor vollem Haus zu spielen. Wir spielen nicht nur für uns, sondern auch für die Stadt und ihre Leute. Es ist schön, wenn unsere Leistungen dadurch honoriert werden, dass mehr Leute ins Stadion kommen.

Warst Du in der Hinrunde auch mal enttäuscht über den Zuschauerzuspruch?

Bei den Zahlen könnte man schon überrascht sein, aber der Stimmung hat man nichts anmerkt. Die Fans, die da sind, sind mit Herzblut da. Die zerreißen sich für uns. Deswegen waren die Zuschauerzahlen nie ein Thema.

DURCH DIE LETZTEN WOCHEN MIT FORTUNA DÜSSELDORF



Folge uns! f95.de f95.de/facebook f95.de/twitter f95.de/instagram f95.de/youtube [F95Snaps](#)



premiumPARTNER

VERSCHNEIT, VEREIST, EGAL!



NEU

**SNOWPROX
S954 SUV**

www.toyo.de



@ToyoTireDeutschland

TOYO TIRES

driven to perform

Japanischer Offensivspieler wird von Hertha BSC ausgeliehen

Fortuna verstärkt sich mit Genki Haraguchi

Fortuna Düsseldorf hat Genki Haraguchi von Hertha BSC ausgeliehen. Der japanische Offensivspieler hat bei der Fortuna einen Vertrag bis zum 30. Juni 2018 unterschrieben, nachdem er sein Arbeitspapier in Berlin zuvor verlängert hat. Bei der Fortuna erhält der 26-Jährige die Rückennummer 25.

Seit 2014 spielt Haraguchi für Hertha BSC in der Bundesliga. Für den Club aus der Bundeshauptstadt hat der japanische Nationalspieler seitdem bereits 106 Pflichtspiele (sechs Tore und zehn Vorlagen) in der Bundesliga, im DFB-Pokal und in der Europa League absolviert. In der vergangenen Saison hatte er in 31 Bundesliga-Einsätzen großen Anteil an Herthas Qualifikation für das internationale Geschäft. Vor seiner Zeit in Deutschland war er in 202 Pflichtspielen (38 Tore und 32 Vorlagen) für die Urawa Red Diamonds am Ball. Für die japanische Nationalmannschaft hat er 29 Begegnungen absolviert und sechs Treffer erzielt.

Genki Haraguchi:

»Auch wenn es erstmal nur für ein halbes Jahr ist, freue ich mich sehr auf die Zeit in Düsseldorf. Es ist für mich eine große Ehre, an den Zielen der Fortuna teilzuhaben. Ich möchte mich schnellstmöglich in die Mannschaft integrieren, um ihr schon bald auf dem Platz helfen zu können.«

Friedhelm Funkel, Cheftrainer:

»Mit seiner Schnelligkeit und seiner Dribbelstärke wird Genki Haraguchi für eine weitere Belebung unserer Offensive sorgen. Mit über 300 Pflichtspielen in Japan und Deutschland hat er mit seinen 26 Jahren schon ei-



nen enormen Erfahrungsschatz, Rückrunde ebenfalls helfen mit dem er uns in der restlichen wird.«

Leihvertrag mit Transfervereinbarung wurde vorzeitig verlängert

Fortuna bindet Benito Raman weiter an den Verein

Fortuna Düsseldorf hat den laufenden Leihvertrag mit Benito Raman vorzeitig um ein weiteres Jahr bis zum 30. Juni 2019 verlängert. Der von Standard Lüttich ausgeliehene Offensivspieler wird demnach auch in der kommenden Saison für die Fortuna auflaufen. Mit Standard Lüttich und Raman wurde zudem eine Transfervereinbarung getroffen, die weiter eine Kaufoption für Fortuna Düsseldorf beinhaltet.



Benito Raman jubelt auch in der Saison 2018/19 in rot und weiß.

Der 23-jährige Belgier wurde im Sommer von Standard Lüttich ausgeliehen und kam in der aktuellen Saison auf 14 Einsätze (5 Tore, 2 Assists).

des Trainerteams gespürt. Ich werde weiterhin Gas geben und versuchen, der Mannschaft dabei zu helfen, unsere Ziele zu erreichen.«

Benito Raman:

»Ich bin sehr glücklich und freue mich darauf, auch in der kommenden Saison für die Fortuna zu spielen. Für mich war es genau der richtige Schritt, nach Düsseldorf zu kommen. Ich habe mich hier vom ersten Moment an sehr wohl gefühlt, die Mannschaft hat mich gut aufgenommen und ich habe das Vertrauen

Friedhelm Funkel, Cheftrainer:

»Benito fühlt sich bei der Fortuna sichtlich wohl und wir freuen uns, dass er auch künftig bei uns spielt. Er hat sich nach seiner Verpflichtung nahtlos in die Mannschaft eingefügt und konnte direkt seine Leistung abrufen. Durch seine Schnelligkeit ist er ein wichtiger Spieler für uns.«

Unsere Heimat: Düsseldorf. Unser Zuhause: Die Welt.

Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält Henkel führende Marktpositionen sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft.

Aus dem vor 140 Jahren gegründeten Waschmittel-Hersteller aus Düsseldorf ist heute ein Weltkonzern mit rund 50.000 Mitarbeitern und über 18 Milliarden Euro Jahresumsatz geworden.

Die Zeiten ändern sich – die Wurzeln in Deutschland bleiben. Düsseldorf ist Sitz der Konzernzentrale und die größte Produktionsstätte von Henkel.

Oliver Fink verlängert, Kianz Froese erhält Profivertrag

»Das hätte ich mir 2009 niemals vorstellen können«

Fortuna Düsseldorf hat den Vertrag mit Mannschaftskapitän Oliver Fink verlängert. Der 35-Jährige bleibt ein weiteres Jahr bei den Rot-Weißen und hat ein bis zum 30. Juni 2019 datiertes Arbeitspapier unterschrieben. Fink spielt bereits seit Sommer 2009 für den Traditionsverein aus Bfingern. Außerdem wurde U23-Spieler Kianz Froese mit einem bis Juni 2019 datierten Profivertrag ausgestattet.

2 28 Pflichtspiele hat Oliver Fink für Fortuna Düsseldorf bestritten – es werden auch in der Saison 2018/19 weitere folgen. Der Mannschaftskapitän der Rot-Weißen hat seinen Vertrag um ein Jahr bis zum 30. Juni 2019 verlängert. In seinen bislang achteinhalb Jahren mit dem F95-Logo auf der Brust gelangen dem Mittelfeldspieler 21 Tore. Schon seit Sommer 2016 führt der 35-Jährige die Fortuna als Kapitän aufs Feld. »Die nächste Saison wird meine zehnte für die Fortuna sein. Das ist im immer schnelllebiger werdenden

Profifußball eine unglaublich lange Zeit, die ich bei meinem Wechsel zur Fortuna im Jahr 2009 niemals hätte vorstellen können«, blickt Fink auf die vergangenen Spielzeiten im F95-Jersey zurück.

Neu im Profikader der Fortuna ist hingegen seit der Winterpause Kianz Froese. Der Mittelfeldspieler ist aus der U23 zum Lizenzspielerkader aufgerückt und absolvierte mit dem Team von Trainer Friedhelm Funkel bereits das Trainingslager in Marbella. »Ich bin dem Verein sehr dankbar für das Vertrauen



Oliver Fink.



Kianz Froese.

und die Chance, weitere Jahre für Fortuna spielen zu können«,

freut sich Froese über seinen ersten Profivertrag.

14. Erinnerungstag im deutschen Fußball beim heutigen Heimspiel gegen Erzgebirge Aue

»!Nie wieder - Erinnerungstag im deutschen Fußball«

Rund um den 27. Januar 1945, dem Befreiungstag der Überlebenden von Auschwitz, erinnert der deutsche Fußball seit vielen Jahren an die Gräueltaten der Nationalsozialisten. Auch jüdische Mitglieder in Fußballvereinen wurden damals verfolgt, diskriminiert und ermordet. So forderten der Deutsche Fußball-Bund (DFB) und der Süddeutsche Fußballverband die Vereine auf, ihre kommunistischen und jüdischen Mitglieder auszuschließen.

Niewieder

INITIATIVE ERINNERUNGSTAG IM DEUTSCHEN FUSSBALL

Stellvertretend für jene Verfolgten stehen Kurt Landauer, Präsident des FC Bayern München von 1913 bis 1914, von 1919 bis 1933 sowie von 1947 bis 1951, und der vielfache deutsche Nationalspieler Julius Hirsch, der für den Karlsruher FV und die SpVgg Fürth spielte und 1943 im Konzentrationslager Auschwitz ermordet wurde. Sie legten die Mitgliedschaft in ihren Clubs von sich aus nieder, um dem Ausschluss zuvor zu kommen. Viele taten

es ihnen gleich und wollten so unter anderem auch ihren Club schützen.

Nach der nationalsozialistischen Diktatur arbeitete der deutsche Fußball seine Vergangenheit Schritt für Schritt auf und wandte sich den Opfern, ihren Familien und Hinterbliebenen zu. Heute erinnert die deutsche Fußballfamilie an ihre verfolgten und ermordeten Mitglieder. So veranstaltet die DFB-Kulturstiftung zum 75. Jahrestag der Deportation von Julius Hirsch im

März 2018 eine Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz. Die DFL Deutsche Fußball Liga hat den Fanprojekten und Fanbeauftragten im März 2017 zum zweiten Mal eine Fortbildung zum Thema »Erinnerungskultur und politische Bildung« angeboten. Außerdem unterstützt die DFL über ihren »Pool zur Förderung innovativer Fußball- und Fankultur (PfiFF)« zahlreiche Projekte, die sich mit Rechtsradikalismus und den Verbrechen während der NS-Zeit beschäftigen. Durch die DFL Stiftung und deren Projekt »Lernort Stadion« vermittelt der Profifußball Jugendliche für politische Bildung und Wissen über den Holocaust, Rassismus und Diskriminierung. In von DFB und DFL unterstützten

Fanprojekten öffnen sich zudem bundesweit Jugendliche und Verantwortliche für die Geschichte des deutschen Fußballs zur Zeit des Nationalsozialismus. Sie sprechen mit Zeitzeugen, besuchen Gedenkstätten und nehmen teil, wenn ihr Club sogenannte »Stolpersteine« zur Erinnerung an die Verfolgung der Juden verlegt. Dies geschah im vergangenen Jahr auch an der Kölner Straße in Düsseldorf, als zu Ehren des ehemaligen Vereinsfunktionärs der Fortuna Dr. Waldemar Spier ein »Stolperstein« verlegt wurde. Der »Julius Hirsch Preis« ehrt alljährlich Engagement, das auch aufmerksamkeitsstarke Choreografien in den Stadien umfasst.

BEST OF ELECTRONICS!



FREUNDLICH · FACHKUNDIG · PERSÖNLICH

GRANDERATH

Montag – Freitag
9.30 – 19.00 Uhr
Samstag
9.30 – 16.00 Uhr

Granderath Elektro GmbH
Worringer Straße 8, Ecke Wehrhahn
40211 Düsseldorf, Telefon: 0211.17 54 270
Internet: www.granderath-elektro.de





Kurze, aber intensive Vorbereitung mit Trainingslager in Marbella

Grundstein für die Rest-Rückrunde

Zum Auftakt der obligatorische Latkatest, gefolgt von einem überdurchschnittlich harten achttägigen Trainingslager im spanischen Marbella, wasserfallartigen Regenfälle und Testspielen gegen Dortmund, Lüttich und Gladbach – Fortuna Düsseldorf ist nach der Winterpause bestens gerüstet für eine erfolgreiche Rest-Rückrunde mit 16 Spielen.



Man sieht es Niko Gießelmann an: Die Einheiten in Marbella waren anstrengend.

Trainingslager in Marbella

Mit 34 Punkten aus 18 Spielen ging es nach dem Sieg in Braunschweig in die verdiente Winterpause. Doch nur zwei Wochen später, am Dienstag, 2. Januar, begann die Vorbereitung für eine erfolgreiche Rückrunde mit einem Latkatest, gefolgt von einem der von den Spielern ungeliebten Trainingslagern. So ging am Tag nach dem Latkatest der Flieger Richtung Marbella, wo die 28 Spieler

– unter ihnen auch der frische Neu-Profi Kianz Froese und der Nachwuchstorhüter Maduka Okoye – von strahlender Sonne und satten, grünen Spielfeldern erwartet wurden. In den kommenden Tagen standen mehrmals täglich Einheiten zur Verbesserung der physischen und taktischen Details auf dem Plan, in einer Intensität, die selbst Kapitän Oliver Fink »so in den letzten Jahren nicht erlebte«. Auch von teils wolkenbruchartigen Regenfällen ließ sich das Team nicht unterkriegen.



Das Fortuna-Testspiel gegen den BVB fand vor schöner Kulisse statt.

Testspiel gegen den BVB

Am vierten Tag des Trainingslagers dann das erste Highlight: Das Testspiel gegen Borussia Dortmund. Auch wenn das erste Testspiel des Jahres mit 0:2 verloren ging, waren die Rot-Weißen mit ihrem Auftritt nicht gänzlich unzufrieden. Vor allem im ersten Durchgang wusste das Team von Cheftrainer Friedhelm Funkel zu überzeugen und hätte gleich zweimal durch Benito Raman in Führung gehen können, wenn nicht gar müssen.

Mit einer nahezu komplett neuen Mannschaft ging es in die zweite Hälfte, musste jedoch auch der hohen Trainingsintensität Tribut zollen und den ersten Gegentreffer in der 71. Minute durch Alexander Isak hinnehmen. Mit dem 0:2 durch Shinji Kagawa (83.) stand das Endergebnis fest. Trainer Friedhelm Funkel war trotzdem zufrieden: »Dass wir in dem aktuellen körperlichen Stadium der Vorbereitung mit so einer Top-Mannschaft mithalten konnten, ist schon sehr in Ordnung.«



Gegen Standard Lüttich gab es für Havard Nielsen und Co. eine unglückliche 1:3-Niederlage.

Testspiel gegen Standard Lüttich

Am darauffolgenden Dienstag dann das zweite Freundschaftsspiel, diesmal gegen Standard Lüttich. Und die Fortuna startete richtig gut. Schon nach fünf Minuten konnte Emir Kujovic einnetzen. Kurz darauf die Möglichkeit zum 2:0, aber Oliver Fink scheiterte aus kurzer Distanz. Doch nach einer guten halben Stunde kassierten die Düsseldorfler den Ausgleich, als Orlando Sa aus dem Gewühl heraus per Kopf zum Ausgleich traf (35.). Wenige Augenblicke später eine kuriose Szene aus Fortuna-Sicht: Niko Gießelmann wollte das Leder zurück zu Tim Wiesner passen, aber der F95-Keeper kam nicht mehr an den Ball und so rollte das lederne Rund über die Linie - Eigentor (38.). Kurz vor der Pause musste dann Gökhan Gül verletzt ausgewechselt werden und steht für das heutige Spiel gegen Aue nicht zur Verfügung. Auch Funkel resümiert zerknirscht: »Die beiden Gegentore, die sehr unglücklich gefallen sind, schmälern leider den guten Auftritt in der ersten Halbzeit. Dabei hatten wir vorher die Möglichkeit durch 'Olli' Fink, das 2:0 zu machen. Trotzdem hat es das Team in der Besetzung der zweiten Hälfte ordentlich gemacht.«

Zurück in der Heimat

Mit schweren Beinen und der Vorfriede auf zwei freie Tage ging es am Mittwoch, 10. Januar, wieder nach Düsseldorf. Rückblickend spricht Trainer Funkel von einem sehr erfolgreichen Trainingslager: »Wir haben unser Programm genauso abgespult, wie wir es uns vorgestellt hatten.« Zudem hebt er die gute Stimmung innerhalb des Kaders hervor und betont den respektvollen Umgang, auch bei Differenzen im sportlichen Wettkampf. Das harmonische Mannschaftsklima ist auch ein weiterer Punkt, warum man sich nicht aktionistisch verstärkt: »Im Winter sind Neuzugänge schwerer zu integrieren als im Sommer. Aufgrund der kurzen Pause hat man dazu kaum Zeit. Wir suchen nicht händeringend. Umgekehrt ist noch kein Spieler auf uns zugekommen, weil er uns verlassen will.«

Testspiel gegen die »Fohlen«

Nach der Niederlage gegen Gladbach im DFB-Pokal erhielt die Fortuna die Chance auf eine Wiederholung dieser Begegnung in Form eines Testspiels. Dieses »kleine Derby« fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit in der ESPRIT arena statt und dieses Mal entschied



Unter der spanischen Sonne arbeiteten die Fortunen an ihrer Physis.

es F95 mit 2:0 für mich. Ein von Robin Bormuth an Josip Drmic verursachter Elfmeter wurde von Raphael Wolf pariert, ebenso wie ein präziser Freistoß von Mickael Cuisance. Kurz danach spielte die Fortuna einen blitzsauberen Konter, an dessen Abschluss Lukas Schmitz auf Benito Raman querlegte, der allerdings an Gladbachs Torwart Tobias Sippel scheiterte. Doch Raman brachte das Leder noch einmal in die Mitte und Rouven Hennings traf zur Düsseldorfer Führung (22.). Noch vor der Pause fiel dann das 2:0 durch Raman, welcher den Ball von Hennings durchgesteckt bekam, den Ball mit der Brust mitnahm und mustergültig ins lange Eck vollstreckte (38.). Die Gladbacher ließen jedoch nicht locker und kamen zu guten Chancen durch Drmic (55.) und Julio Villalba (78.). Nach Abpfiff resümierte Cheftrainer Friedhelm Funkel: »Wir haben vom Taktischen her sehr gut organisiert gespielt und sind deutlich frischer. Die beiden Tore waren super herausgespielt und von

daher bin ich mit dem Test absolut zufrieden.«

Letzte Probe

Auch der finale Test beim SV Sonsbeck wurde von Funkel zur Rotation genutzt und souverän 2:0 gewonnen. Bis auf Kaan Ayhan und den Zwote-Torwart Thorsten Stuckmann spielte niemand über die vollen 90 Minuten. Besonders Takashi Usami fiel in der Offensive auf, scheiterte aber ein ums andere Mal am Sonsbecker Torwart Tim Weichelt, der sein Team mit guten Paraden im Spiel hielt. Im Zusammenspiel mit Routinier Oliver Fink legte Usami dann aber Davor Lovren das 1:0 kurz vor der Pause auf (38.). Kurz nach Wiederanpfiff dann direkt das 2:0 für F95: Eine Flanke von der linken Seite wurde von Havard Nielsen aus kurzer Distanz über die Linie gedrückt (47.). Die Angriffe häuften sich in der zweiten Spielhälfte, die Fortuna belohnte sich aber nicht mehr und so blieb es beim 2:0.



Generalprobe: In Sonsbeck gab's ein 2:0.

Rund 100 Gäste kamen zur feierlichen Zeremonie am Flinger Broich

Grundstein für neues NLZ-Gebäude gelegt

Am Freitagmittag wurde der Grundstein für das neue Funktions- und Verwaltungsgebäude von Fortunas Nachwuchsleistungszentrum gelegt. Zur feierlichen Zeremonie kamen neben Düsseldorfs Oberbürgermeister Thomas Geisel rund 100 geladene Gäste aus Politik und Gesellschaft – darunter auch Vertreter von Banken und Sponsoren, die das Projekt unterstützen.



Sven Mühlenbeck, Vorstand Organisation und Spielbetrieb, füllt die Zeitkapsel mit dem aktuellen »Fortuna Aktuell NLZ Sonderheft«, das auch heute in der ESPRIT arena erhältlich ist.

Der Tradition entsprechend wurde im Rahmen der Zeremonie eine Zeitkapsel in die Bodenplatte eingelassen. Neben Euro-Münzen und Tageszeitungen vom Datum der Grundsteinlegung befindet sich in der Zeitkapsel auch eine Abschrift der Urkunde des Bundesverdienstkreuzes des ehemaligen Jugendleiters Helmut Pöstges, ein F95-Heimtrikot aus der laufenden Saison, eine aktuelle Ausgabe des »Fortuna Aktuell NLZ Sonderhefts« sowie die derzeitige Tabelle der 2. Bundesliga, die die Rot-Weißen bekanntlich auf dem ersten Platz zeigt.

In der vergangenen Woche wurde der Darlehensvertrag für das Projekt unterzeichnet. Damit wurde die Gesamtfinanzierung mit Unterstützung der NATIONAL-BANK, Niederlassung Düsseldorf, finalisiert. Der Verein profitiert dabei vom Sportstätten-Förderprogramm der NRW.BANK. Neben der NRW.BANK unterstützen auch die Landeshauptstadt Düsseldorf und das

Land Nordrhein-Westfalen den Neubau auf der Bezirkssportanlage. Darüber hinaus konnten schon jetzt mehrere Sponsoren gewonnen werden, die den Bau und die Finanzierung in den nächsten Jahren unterstützen werden.

Bereits im September des vergangenen Jahres haben die Bauarbeiten begonnen. Das neue Funktions- und Verwaltungsgebäude wird auf einer Fläche von mehr als 4.000 Quadratmetern professionelle Bedingungen für den Nachwuchs des Traditionsvereins aus Flingern bieten und die Nutzbarkeit der Bezirkssportanlage insgesamt verbessern. Die Fertigstellung des dreigeschossigen Trakts ist für Ende 2018 geplant.

Dr. Reinhold Ernst, Aufsichtsratsvorsitzender:

»Dieser Tag ist ein Meilenstein in der Geschichte unseres Vereins. Das neue Funktions- und Verwaltungsgebäude für unser Nachwuchsleistungszentrum hat

sehr viele Unterstützer, bei denen wir uns herzlich bedanken. Ich freue mich sehr, dass unsere Arbeit in dieses Projekt nun sichtbar wird.«

Robert Schäfer, Vorstandsvorsitzender:

»Schon in meinem ersten Gespräch mit Reinhold Ernst rund um meine Aufgabe bei Fortuna war das neue NLZ-Gebäude

eines der wichtigsten Themen. Es erfüllt mich mit viel Stolz, dass wir nun schon die Grundsteinlegung durchführen konnten. In dieser Zeit war immer zu spüren, welch einen enormen Stellenwert dieses Projekt bei allen Beteiligten hat – bei der Stadt, bei unseren involvierten Partnern und natürlich bei allen Fortunen. Das Gebäude ist ein ganz wichtiger Baustein unseres Konzepts, um die neuen ‚Bebous‘ und ‚Bormuths‘ für unseren Profikader auszubilden.«

Frank Schaefer, Leiter Nachwuchsleistungszentrum:

»Erfolgreiche Tage sind vergänglich, bedeutende Tage hinterlassen Spuren. Der Tag der Grundsteinlegung ist ohne jeden Zweifel ein bedeutender. Für Fortuna Düsseldorf ist es ein wichtiges Projekt, um im Wettstreit mit der Konkurrenz attraktiver zu werden. Das neue Gebäude wird ein Leuchtturm für den Verein und die Stadt Düsseldorf. Eine Reihe von Mitarbeitern unseres Nachwuchsleistungszentrums haben viele Jahre lang unter Bedingungen gearbeitet, die alles andere als einfach waren. Somit ist dieser Tag auch für unsere Mitarbeiter besonders.«



Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer richtet im Rahmen der Grundsteinlegung einige Worte an die Gäste und Medien.



Vom Platz zu fliegen kann auch schön sein.

Düsseldorf Airport wünscht
der Fortuna viel Erfolg.

[dus.com](https://www.dus.com)

Die Fortuna feiert im Tulip Inn Düsseldorf Arena ihren Neujahrsempfang

Ein vielfaches »Frohes Neues Jahr«

»Frohes Neues Jahr« – diese freundlichen Worte kamen, begleitet von einem Strahlen im Gesicht, häufig sogar von einer innigen Umarmung, den rund 400 Fortunen über die Lippen, die in der Winterpause am Sonntag, 14. Januar, zum offiziellen Neujahrsempfang gekommen waren. Traditionell lud die Fortuna ins Mannschaftshotel Tulip Inn Düsseldorf Arena ein.



Gastgeberin Nicola Stratmann mit Robert Schäfer, Dr. Reinhold Ernst und Oberbürgermeister Thomas Geisel.



Der Fortuna-Vorstand mit den Aufsichtsräten Dr. Reinhold Ernst und Carsten Knobel.

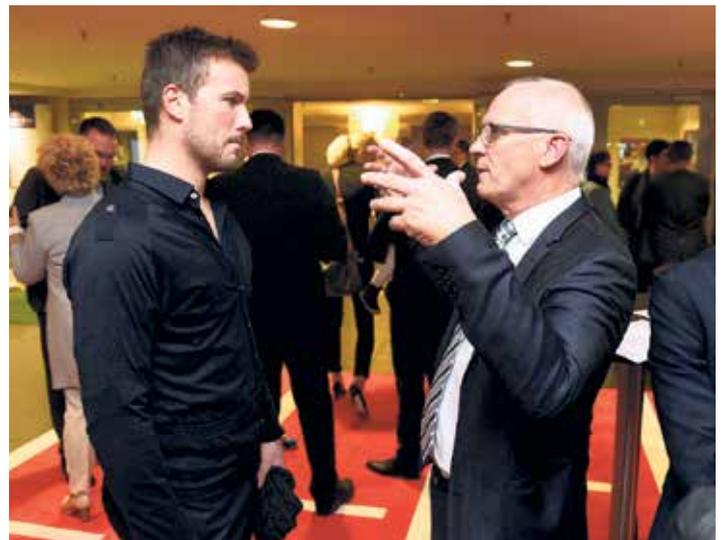
Nachdem alle Gäste eingetroffen waren, übernahmen Fortunas Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Reinhold Ernst und Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer gemeinsam die Begrüßung. Dabei ließen sie es sich nicht nehmen, der Gastgeberin Nicola Stratmann vom Tulip Inn für die traditionell große Gastfreundschaft zu danken und Oberbürgermeister Thomas Geisel auf der Bühne zu begrüßen. »Wir verbringen wenig Zeit damit, in die Vergangenheit zu schauen«, betonte Dr. Ernst. »Wir schauen nach vorne, weil viel Arbeit vor uns liegt.«

Das gilt nicht nur für den sportlichen Bereich, sondern vor allem auch für den Neubau des Funktionsgebäudes für das eigene Nachwuchsleistungszentrum. Die Grundsteinlegung, die am kommenden Freitag durchgeführt wird, sprachen Schäfer und Geisel gleichermaßen an. »Das ist ein Meilenstein für unseren Verein«, sagte Fortunas Vorstandsvorsitzender. Auch der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf brachte seine riesige Vorfreude auf den feierlichen Akt in der anstehenden Woche zum Ausdruck.

Mit Blick auf die aktuelle Situation des Profiteams in der 2. Bundesliga hielt Schäfer fest: »Als wir

vor der Saison das Ziel Platz eins bis sechs ausgegeben haben, sagten nicht wenige Leute, dass wir uns damit weit aus dem Fenster lehnen. Inzwischen fordert man von uns, dass wir dieses Ziel nach oben korrigieren. Das tun wir nicht. Wenn wir am Ende auf Platz vier oder fünf landen, haben wir einen guten Schritt gemacht. Dass wir dort, wo wir aktuell stehen, bleiben wollen, versteht sich von selbst. Dafür werden wir noch härter arbeiten, als wir es bisher schon getan haben.«

Damit haben Friedhelm Funkel und sein Team bereits im Trainingslager angefangen, wie Kapitän Oliver Fink, der mit dem gesamten Mannschaftsrat gekommen war, im sportlichen Talk mit Moderator Andreas Hecker bestätigte: »Es war natürlich sehr anstrengend, aber auch genauso wichtig, den Grundstein für eine lange Rückrunde zu legen. Wir haben große Ziele – dazu gehört auch eine Menge Schweiß.« Der Routinier sprach im weiteren Verlauf von »einer sehr guten Ausgangslage, in die wir uns gebracht haben. Das Schlimmste wäre, wenn wir im Mai sagen müssen, dass wir nicht alles für den Erfolg getan haben. Außerdem bin ich fest davon überzeugt, dass man für harte Arbeit auch belohnt wird.«



Im Gespräch: Torwart Michael Rensing und Michael Hanné vom Düsseldorf Airport.



Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Reinhold Ernst wendet sich an das Publikum.

**DRIVE-IN
ARENA**

Baumaterial • Holz • Bedachung • Entwässerung



BAUHAUS

Werkstatt Haus

Reinfahren

Aufladen

Rausfahren

Tipbet.com
Sport- & Livewetten mit Top-Quoten

SUPER KOMBI BONUS

offizieller wettPARTNER von Fortuna Düsseldorf



**ERHALTE
BIS ZU 50% BONUS
AUF WETTGEWINNE**



F95 stellt Freikarten für Menschen mit geringem Einkommen zur Verfügung

Fortuna kooperiert mit der Kulturliste Düsseldorf

Die Fortuna hat eine Kooperation mit der Kulturliste Düsseldorf geschlossen. Diese Partnerschaft sorgt dafür, dass Personen mit geringem Einkommen die Möglichkeit erhalten, Heimspiele der Fortuna in der ESPRIT arena live im Stadion zu verfolgen.



Kooperationspartner: Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer und Stephanie Hartmann von der Kulturliste Düsseldorf.

Düsseldorfer, deren Einkommen unterhalb der Armutsgrenze liegt, können sich bei der Kulturliste Düsseldorf registrieren lassen. Der gemeinnützige Verein verfolgt

das Ziel, Personen mit geringem Einkommen den Besuch kultureller Veranstaltungen und damit die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben in der Landeshauptstadt zu ermöglichen. Zu den wichtigen Veranstaltungen in Düsseldorf gehören auch die Heimspiele der Fortuna – daher kooperiert der Traditionsverein von nun an mit der Kulturliste Düsseldorf.

F95 stellt dem gemeinnützigen Verein nach Bedarf Tickets für die Partien der Rot-Weißen zur Verfügung – über den neuen Kooperationspartner gelangen die Freikarten schließlich zu den Menschen in Düsseldorf, die

sich keine Eintrittskarten für die ESPRIT arena leisten können. Die Fortuna zeigt somit einmal mehr ihr soziales Engagement für die Menschen, die in ihrer Heimat Düsseldorf zuhause sind.

Die Kulturliste Düsseldorf öffnet gemeinsam mit ihren Kulturpartnern die Türen zu diversen Kunst-, Kultur- und Sportveranstaltungen in der Landeshauptstadt Düsseldorf. Wer sich anmelden möchte, kann das ganz einfach bei den diversen Sozialpartnern oder bei der Kulturliste selbst tun. Weitere Informationen gibt es auf www.kulturliste-duesseldorf.de oder auf der Facebook-Seite der Kulturliste.

Kunstwerk mit Unterschriften von F95-Legenden und den Toten Hosen!

3, 2, 1... Versteigerung für einen guten Zweck

Dabei handelt es sich um eine echte Rarität und einen Fortuna-Schatz! Vor dem Hintergrund der Düsseldorfer Skyline und dem F95-Logo haben etliche Alt-Fortunen aus mehreren Spielergenerationen auf dem Bild unterschrieben; dazu kommen sogar noch die Unterschriften aller Bandmitglieder der Toten Hosen. Dieses Objekt wird nun versteigert.

Im Grunde genommen ist dieses Objekt unbezahlbar; aber bis zum 31. Januar können noch Gebote abgegeben werden. Der Erlös kommt zur Hälfte dem Nachwuchsleistungszentrum der Fortuna und zur anderen Hälfte dem Sozialpartner »Regenbogenland« zugute. Über zwei Jahre lang hat sich die Künstlerin und glühende Fortuna-Anhängerin Monika Schumann auf die Jagd nach Autogrammen begeben. Dafür ist sie in andere Städte und Länder gereist. So war sie unter anderem zu Besuch beim früheren Fortunen Sepp Weigl in Liechtenstein. Letztlich kamen auf dem selbst gestalteten Kunstobjekt über 40 Signaturen zusammen. Ob Mitglieder der Bundesliga-Aufstiegsman-

schaft 1966, der Deutschen Amateurmeister 1977 oder aus der Mannschaft, die in Basel 1979 im Europapokalfinale stand. Prominente Fortunen - und eben die Düsseldorfer Kult-Band - finden sich auf der Leinwand mit einem Durchmesser von 90cm wieder.

Ein Fortune für immer: Auch Matthes Mauritz hat sich verewigt

Besonders stolz ist Monika Schumann darauf, dass im Jahr 2016 die Fortuna-Legende Matthes Mauritz auf dem Bild unterschrieben hat. Ansonsten liest sich die Liste wie ein »Who is who« aus Fußball und Musik: Von Klaus und Thomas Allofs, Andi sowie Breiti, Die-



Moderator Andreas Hecker präsentiert das signierte F95-Emblem.

ter Brei und Campino bis hin zu Gerd Zewe und Gerd Zimmermann. Der Öffentlichkeit vorgestellt wurde das Kunstwerk erstmals beim F95-Neujahrsempfang am 14. Januar. Schnell war das Mindestgebot

von 500,- Euro überboten und die viertstellige Schallmauer durchbrochen. Aktuell liegt das Höchstgebot bei 1.350,- Euro. Hier können weitere Gebote abgegeben werden: t.koster@f95.de.

Wir liefern auch gerne in die Netze
von Bielefeld und Bochum.



Wo Fortuna aufspielt, sind wir natürlich mit von der Partie. Als Premium Partner sagen wir Danke für ehrlichen Fußball und jedes Ding, das ihr nach Hause schaukelt!

Mitten im Leben.

Stadtwerke
Düsseldorf



KIDS CLUB: Weihnachtsbacken in der Stadtbäckerei

Überraschungsgäste Neuhaus & Lucoqui

In der Vorweihnachtszeit war es wieder soweit. 15 Kinder trafen sich in der Backstube der Stadtbäckerei Düsseldorf, um Weihnachtsplätzchen zu kneten, formen, verzieren und backen. Einen überraschenden Besuch gab es von den beiden F95-Profis Florian Neuhaus und Anderson Lucoqui - Fotos und Autogramme inklusive.



In der Weihnachtsbäckerei... mit Anderson Lucoqui und Florian Neuhaus!

Als es in die Backstube ging, wurden die Kids zunächst einmal von einem riesigen F95-Weckmann überrascht. Danach erklärten die Bäcker die Zutaten für den Teig, mit denen Weckmänner, aber auch Fußbälle, Hasen, Brezeln und Zöpfe gebacken wurden. Dann ging es

für die Kunstwerke in den Backofen. Währenddessen gab es zur Stärkung leckeren Kuchen zu essen. Danach kamen zwei Überraschungsgäste, die sich nach dem Training der Profis schnell auf den Weg gemacht hatten. Anderson Lucoqui und Florian

Neuhaus besuchten die Kids. Selbstverständlich nahmen sich beide noch Zeit für Fotos und Autogramme. Hinterher durften die Kinder ihre Weckmänner mit nach Hause nehmen und eine weitere Aktion sorgte wieder einmal für viele strahlende Gesichter und glänzende Augen.

Drei neue Heimspielerlebnistage

In den kommenden Wochen haben erneut alle jungen Anhänger der Rot-Weißen die Gelegenheit, sich für die Teilnahme an einem Heimspiel-Erlebnistag anzumelden. Gegen Greuther Fürth, den FC St. Pauli sowie Arminia Bielefeld sind noch Plätze vorhanden. Wer also gemeinsam an der Hand der Spieler vor einem dieser drei Meisterschaftsspiele in die ESPRIT arena einlaufen

will, hat dazu schon bald die Möglichkeit. Bei diesen Begegnungen können die jungen Fans der Rot-Weißen ihren Traum wahr werden lassen und als Einlaufkinder beim Fortuna KIDS CLUB Heimspielerlebnistag mit dabei sein:

Samstag, 17. Februar (13:00 Uhr):
F95 – Greuther Fürth

Sonntag, 4. März (13:30 Uhr):
F95 – St. Pauli

Freitag, 16. März (18:30 Uhr):
F95 – Arminia Bielefeld

Die Anmeldung zum Heimspielerlebnistag ist möglich per E-Mail unter: kidsclub@f95.de. Anmeldeschluss für alle drei Erlebnistage ist der 28. Januar 2018.

Bitte bei der Anmeldung unbedingt angeben, ob:

1. am kompletten Heimspiel-Erlebnistag (inkl. Stadionführung; Beginn drei Stunden vor Spielbeginn)

Oder

2. nur am Einlaufen mit den Mannschaften (Beginn 45 Minuten vor Spielbeginn)

teilgenommen werden möchte!

Ü60 CLUB: Besuch in der Sammlung »Philara« in Flingern

Beeindruckende Kunst mitten in der Heimat

Der Kunstsammler Gil Bronner hat in der Heimat der Fortuna, dem Stadtteil Flingern, mit der Sammlung »Philara« ein interessantes kulturelles Angebot geschaffen. Dabei liegt sein Atelier ein wenig versteckt in einem Hinterhof. Die Mitglieder aus Fortunas Ü60 CLUB haben ihn kürzlich gesucht, gefunden und seine Werke bestaunt.



Aufstellen zum Gruppenfoto: Der Ü60 CLUB posiert zunächst gemeinsam...



...ehe sich die Fortunen in Ruhe die Sammlung ansehen.

Bei der neuesten Aktion wurden alle Teilnehmer von Robert Schäfer, Fortunas Vorstandsvorsitzendem, begleitet. Alle zusammen wurden sie vom Künstler persönlich

durch die Sammlung geführt. Auch eine Verbindung zur Fortuna konnte in einem Bild ausgemacht werden, in dem die Buchstaben das Wort »tuna« ergaben. Damit stand für die Ü60er fest:

»Das kann ja bei uns in Düsseldorf nur die Fortuna sein!«. Dann staunten die Mitglieder ganz besonders. Mitten in Flingern zwischen Hauswänden, Hinterhöfen und der Eisenbahn-

bahnstrecke Düsseldorf-Wuppertal standen sie plötzlich auf einer Terrasse und schauten sich weitere beeindruckende Kunstwerke an. So etwas gibt es wohl nur in Flingern!

TEEN CLUB: Zu Besuch beim Heimspiel der DEG gegen die Eisbären Berlin

Auf zum Eishockey in den Düsseldorfer Norden

Der TEEN CLUB der Fortuna hat eine besondere Aktion im Gepäck. Während bei den Fußballern die Rückserie startet, geht es für die Kufencracks in der Deutschen Eishockey-Liga (DEL) in den kommenden Wochen bereits in den Saisonendspurt in der Hauptrunde und damit um die Teilnahme an den Play-Offs. Auch die DEG kämpft noch um ein Ticket für die Ausscheidungsspiele um den Gewinn der Meisterschaft.



TEEN-CLUB-Mitglieder können demnächst beste Eishockey-Stimmung erleben.

Zum vorletzten Heimspiel der DEG vor der Play-Off-Runde soll es daher eine große Unterstützung aus den Reihen des Fortuna TEEN CLUBS geben. Alle Anhänger der Rot-Weißen können gerne einmal die Rot-Gelben im ISS Dome unterstützen.

Die Anmeldung kann ab sofort per E-Mail erfolgen unter: teen-club@f95.de oder telefonisch unter: 23 80 142 bzw. 23 80 153. Übersteigt die Kartenanfrage das Angebot, dann entscheidet das Los. Alle weiteren Infos gibt es bei der Zusage. **Anmeldeschluss ist der 25. Januar!**



Was: Besuch beim Spiel DEG – Eisbären Berlin

Wann: 2. März – Anstoß ist um 18:30 Uhr

Wo: ISS Dome, Theodorstraße in Rath

Es darf eine Begleitperson mitgebracht werden!



fortunaPARTNER

... ABPFIFF
RuheForst.de



RuheForst. Ruhe finden.
Waldbestattung



Die Traditionsmannschaft im alten und im neuen Jahr

Egon Köhnen und sein zweites Karriereende

Seit der Neugründung der F95-Traditionsmannschaft vor zweieinhalb Jahren hat sich die Auswahl viele sportliche Duelle geliefert. Oftmals wurde dabei viel Geld für einen guten Zweck eingespielt. Außerdem ist der Kader stetig angewachsen, wobei ein verdienter Akteur nun zum zweiten Mal seine Karriere beendet hat: Egon Köhnen.



Fortuna-Urgestein: Egon Köhnen.

Das Fußballspielen haben die »Oldies« längst nicht verlernt. Egal, ob sie - wie Ehrenspielführer Gerd Zewe - jahrelang für die Rot-Weißen in der Bundesliga, im Jugendbereich oder bei benachbarten Vereinen in höheren Ligen gekickt haben. Das Zusammenspiel in der F95-Traditionsmannschaft ist gut - ob auf dem grünen Rasen oder auf dem Hallenparkett. Und der Zusammenhalt sowieso. Denn sie alle vereint das Ziel, nicht bloß noch einmal mit dem F95-Logo auf der Brust aufzulaufen. Vielmehr geht es darum, dass durch die Spiele Geld eingenommen wird, welches voll und ganz sozialen Projekten oder dem eigenen Nachwuchs zu Gute kommt. So wird der gemeinsame Spaß am Fußball mit einem sozialen En-

gagement nachhaltig etabliert. Im Laufe der letzten Jahre wurde so ein Betrag im hohen fünfstelligen Bereich erspielt!

F95-Saisonöffnung als Höhepunkt

Nicht fehlen durfte die Traditionsmannschaft bei der F95-Saisonöffnung

am Flinger Broich. Nach dem obligatorischen Mannschaftsfoto gab es noch ein Einlagespiel und einen 6:2-Erfolg gegen die benachbarte Betriebssportgemeinschaft (BSG) der Stadtwerke Düsseldorf. Ende August fand im Paul-Janes-Stadion ein Prominenten-Einlagespiel im Vorfeld der Benefiznacht des Sports statt. Neben Persönlichkeiten aus der Stadtpolitik schnürten auch Vertreter aus dem Vorstand der DEG, der Wirtschaft (Flughafen Düsseldorf) sowie dem F95-Aufsichtsrat die Fußballschuhe, um für den guten Zweck (Elfmeterstiftung & RETT Syndrom) Aufmerksamkeit zu erzeugen. Weiter ging es am 2. September mit dem ersten Spiel der neuen Saison. Beim TV Angermund konnte sich die Traditionsmannschaft mit 7:2 durchsetzen. Zwei Wochen später folgte ein 8:1-Sieg gegen eine Caritas-Auswahl auf der Platzanlage des Garather SV.

»Danke Egon« und ein hochkarätiger Neuzugang!

Ein weiterer Höhepunkt war am 3. Oktober das Benefizturnier unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Thoms Geisel in der Heimat. Am Flinger Broich spielten vier Teams für den guten Zweck. Der Erlös kam dem »Deutschen Diabetes Zentrum« (DDZ) zu Gute. Am Ende belegten die Fortunen den 2. Platz hinter einer starken Auswahl der »Ruhrpotthelden« u. a. mit

den Ex-Profis Ingo Anderbrügge, Frank Benatelli und Claus Reitmaier (seit 2016 Torwarttrainer bei Fortuna). Am 24. November feierte ein Spieler, ein Publikumsliebhaber von einst, seinen 70. Geburtstag: Egon Köhnen. Bei seiner Ehrung verkündete er seinen Abschied. Damit wird ein wahrer Sportsmann und sympathischer Mitspieler der Traditionsmannschaft in Zukunft fehlen. Ein anderer Ex-Fortune hat bereits seine Zusage gegeben und steht in Wartestellung auf seinen ersten Einsatz: Sven Demandt!

Anfang Februar beim Budenzauber in Gladbeck

Weitere Auftritte für das Jahr 2018 sind bereits geplant. In knapp zwei Wochen wollen die F95-Oldies ihren zweiten Platz beim Rotary-Hallenturnier verteidigen - mindestens. Am 4. Februar treffen sie dabei in Gladbeck auf andere Traditionsmannschaften wie den FC Schalke 04. Vorher halten sich die Spieler regelmäßig bei »Cosmo Sports« fit und bereiten sich auf die kommenden Aufgaben in der Halle vor. Auch der Jahreshöhepunkt ist schon fest geplant. Ende Mai wird ein Großteil des Kaders zur Mannschaftstour nach Mallorca aufbrechen, wobei auch die Fußballschuhe eingepackt werden, denn es soll im Rahmen der Mannschaftstour mindestens einen sportlichen Vergleich mit einer lokalen Mannschaft geben.



Für den guten Zweck: Am Tag der deutschen Einheit veranstaltete die Fortuna ein Turnier im Paul-Janes-Stadion.

B

Runde Geburtstage von ehemaligen Fortunen im Januar

Alles Gute zum 55., Darko Drazic und Ralf Loose!

Im Januar feiern erneut mehrere ehemalige Spieler und ein Trainer der Fortuna einen runden Geburtstag oder haben sich bereits gebührend feiern lassen! Anlässlich der ersten Ausgabe der »Fortuna Aktuell« im neuen Jahr blickt die Redaktion an dieser Stelle auf sämtliche Ehrentage zurück und voraus.



Ralf Loose.

03. Januar

Anton »Toni« Schmidkunz (55)

Erste Berührungen mit der Fortuna hatte Schmidkunz im Frühsommer 1981, als er mit der deutschen U18-Nationalmannschaft im damaligen Rheinstadion (vor 56.000 Zuschauern!) Europameister wurde. Wenige Wochen später wurde er mit Deutschland sogar Junioren-Weltmeister. Kurz danach wechselte der Abwehrspieler vom TSV 1860 München an den Rhein. Nach zwei Spielzeiten und insgesamt sieben Bundesligaspielen sowie einem Einsatz im DFB-Pokal kehrte der gebürtige Bayer in seine Heimat zurück und beendete dort seine Karriere beim FC Starnberg.

05. Januar Walter Hansen (In Memoriam 90)

In der Saison 1962/63 gehörte Hansen zum Kader der Fliegeraner. In der folgenden Spielzeit hatte der Mittelfeldspieler vier Einsätze in der Oberliga West und im Westdeutschen Pokal. Danach verließ er die Fortuna. Am 6. Mai 2011 verstarb Walter Hansen im Alter von 83 Jahren.

05. Januar

Ralf Loose (55)

Ab 1987 trug der Abwehrspieler für sechs Spielzeiten das Trikot der Fortuna. Sechs Jahre zuvor gehörte der gebürtige Dortmunder neben Schmidkunz (s. o.) ebenfalls zur siegreichen deutschen U18-Auswahl, die die EM und WM gewann. Insgesamt 201 Pflichtspiele mit vier Toren kann Loose für die 95er vorweisen. In den gleichen Zeitraum fiel auch der Bundesligaaufstieg 1988/89. Im Frühsommer 1993 verließ er Düsseldorf und beendete beim FSV Frankfurt seine Karriere. Danach wechselte er ins Traininggeschäft. Momentan ist der Fußball-Lehrer auf Jobsuche, nachdem er im Dezember 2015 beim Drittligisten Preußen Münster beurlaubt wurde.

17. Januar

Darko Drazic (55)

Knapp sieben Jahre lang (1991-98) trug Drazic das Fortuna-Trikot. Der kompromisslose Defensivallrounder gehörte der legendären Mannschaft unter Trainer Aleks Ristic an, welche ab 1993 den Durchmarsch von der Oberliga Nord-



Darko Drazic.

hein in die Bundesliga schaffte (»Mythos Fortuna«). Nach Verpflichtungen in Oberhausen und Hilden sammelte Drazic Trainererfahrung im Iran und war bis 2015 als Manager eines Erstligisten in seinem Heimatland Kroatien tätig. Insgesamt absolvierte Drazic 166 Pflichtspiele (17 Tore) für die Rot-Weißen.

19. Januar

Jürgen Gelsdorf (65)

In der Saison 1999/2000 übernahm der frühere Spieler von Arminia Bielefeld und Bayer Leverkusen die Fortuna als Chefcoach, die nach dem Abstieg aus der 2. Bundesliga in der damaligen Regionalliga West/Südwest antrat. Nach insgesamt 42 Partien an der Seitenlinie, die auch eine Erfolgsserie in der Meisterschaft von 19 ungeschlagenen Spielen mit sieben Siegen und zwölf Unentschieden beinhaltete, musste er jedoch gehen. Die Fortuna hatte die Saison auf dem sechsten Platz beendet und sich für die neue Regionalliga Nord qualifiziert. Sein Nachfolger wurde Aleksandar Ristic. Nach weiteren Stationen in Essen und Osnabrück wurde Gelsdorf Leiter des Leverkusener Nachwuchsleistungszentrums und ist dort seit 2007 Fußball-Abteilungsleiter,

wobei er sich vor allem um die Belange der Frauen- und Traditionsmannschaft kümmert.

25. Januar

Jörg Schuberth (50)

Als Spieler war der einzige Verein von Schuberth die Fortuna. Von 1991-93 trug der Stürmer für insgesamt 20 Spiele das F95-Emblem auf der Brust und erzielte drei Tore in der Bundesliga. Den Abstieg vermochte er indes auch nicht zu verhindern und verließ daraufhin den Verein.

27. Januar

Wilfried Wilz (90)

In der Oberliga-Saison 1947/48 kam der Angreifer, der von Schwarz-Weiß 06 zur Fortuna gekommen war, auf 15 Spiele und vier Tore. An der Seite der F95-Legenden Paul Janes, Matthes Mauritz und Felix Zwolanowski landete er mit den Rot-Weißen auf dem siebten Platz. Danach verliert sich seine Spur.

Fortuna Düsseldorf gratuliert allen Geburtstagskindern recht herzlich, wünscht alles Gute sowie vor allem Gesundheit für die Zukunft und wird den Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

DAS ALT MIT DER ROT-WEISSEN SEELE

 premiumPARTNER



FRANKENHEIM.DE

(Ex-)Fortunen rund um den Globus: Teil 4

Zweimal Fortuna in Budapest

Hält in Wien: Robert Almer.

In der Serie »(Ex-)Fortunen rund um den Globus« nimmt die »Fortuna Aktuell«-Redaktion Heimspiel für Heimspiel die Vita von ehemaligen F95-Spielern unter die Lupe, die mittlerweile im Ausland kicken. Nach der Pilotfolge – ein Blick auf die Fortunen in der niederländischen Eredivisie – wurden bislang die weiteren Karrieren von Ex-Rot-Weißen in Asien und in Osteuropa verfolgt. In Folge vier geht es nun um vier Spieler, die ihre neue fußballerische Heimat unweit Deutschlands gefunden haben...

Zwei Sachen einen die heutigen vier Protagonisten: Sie haben allesamt für den Traditionsverein aus Fingern gespielt – und zudem durften Karim Haggui, Robert Almer, Sandor Torghelle und Julian Koch auch reichlich Länderspielerfahrung sammeln, wenngleich letzterer es »nur« bis in die deutsche U21-Auswahl geschafft hat. Ersterer hingegen konnte mit der tunesischen Nationalelf sogar einen internationalen Titel feiern. 2004 wurde Haggui, der insgesamt auf 82 Länderspiele für sein Heimatland kommt, Afrikameister. Im selben Sommer wechselte er von seinem Jugendclub ES Sahel zu Raßing Straßburg. Zwei Jahre später der nächste Karriereschritt – es ging nach Deutschland. Über Bayer Leverkusen, Hannover 96 und den VfB Stuttgart landete Haggui 2015 in Düsseldorf.

① Bei der Fortuna angekommen, machte ihn der damalige Cheftrainer Frank Kramer direkt zum Kapitän. Das Glück allerdings blieb aus: Kramer musste noch vor dem Winter gehen, **Haggui** bestritt bis zum



① Karim Haggui, FC St. Gallen, Schweiz

② Julian Koch, Ferencvaros Budapest, Ungarn

③ Sandor Torghelle, MTK Budapest, Ungarn

④ Robert Almer, Austria Wien, Österreich

Sommer 29 Partien in rot und weiß und verließ die Fortuna anschließend ebenfalls. Es ging in die Schweizer Super League zum FC St. Gallen, wo er seitdem Stammspieler ist. Nach einem siebten Platz 2016/17 steht Haggui mit seinem Club aktuell auf Rang vier, einem Qualifikationsplatz zur Europa League. Bereits 51 Pflichtspiele hat der mittlerweile 34-Jährige für die Schweizer bestritten.

② Hagguis Stellvertreter 2015/16 als Kapitän: **Julian**

Koch. Der bei Borussia Dortmund ausgebildete Allrounder spielte von Sommer 2015 bis Januar 2017 bei den Fingernern und kam in dieser Zeit auf 36 Pflichtspiel-Einsätze, zunächst im defensiven Mittelfeld, später vornehmlich auf der rechten Abwehrseite. Vor einem knappen Jahr wechselte Koch zum ungarischen Spitzenclub Ferencvaros Budapest, mit dem er in seinem ersten Jahr direkt den ungarischen Pokal gewann. Und auch in dieser Saison läuft es nicht schlecht: Mit drei Punkten Vor-

sprung rangiert der Hauptstadt-Club derzeit auf Platz eins. Trainiert wird Koch vom Deutschen Thomas Doll, mit Routinier Tamas Hajnal und Janek Sternberg gibt es zwei weitere Spieler mit Bundesliga-Erfahrung im Kader der Budapestster.

③ In der gleichen Stadt, allerdings eine Liga tiefer, spielt Ex-Düsseldorfer **Sandor Torghelle**. Mittlerweile ist der Stürmer 35 Jahre alt, seinen Torhunger hat er jedoch noch nicht verloren: In dieser Saison traf er

bereits zehn Mal für MTK Buda-pest, 21 Spiele hat Torghelle dafür gebraucht. Schon zwischen 2003 und 2004 hat er übrigens für MTK gespielt. Andere Vereine aus Torghelles interessanter Vita: Honved FC, Marcali VFC, Crystal Palace, Panathinaikos Athen, PAOK Saloniki, Carl Zeiss Jena, FC Augsburg, Videoton FC und zwei Monate in der Vereinslosigkeit, ehe er im Januar 2014 zu MTK zurückkehrte. Zwischen 2010 und 2011 spielte der 42-fache Nationalstürmer (elf Tore) für die Fortuna. In Düsseldorf traf der Ungar allerdings nur einmal – beim 3:0 über Rot-Weiß Oberhausen im November 2010.



Jubelt für MTK: Sandor Torghelle.

④ Im Sommer, in dem Torghelle die Fortuna verließ, kam Robert Almer an den Rhein. Die Fortuna verpflichtete den hochgeschossenen Torhüter von Austria Wien. Bis Sommer 2013 blieb der Schlussmann Fortunes. Er spielte in dieser Zeit 13 Mal und kassierte lediglich 13 Gegentore – auch in seinen zehn einzigen Bundesliga-Minuten beim 0:0 in Stuttgart konnte er

seinen Kasten sauber halten. Almer, der insgesamt 33 Mal für Österreich zwischen den Pfosten stand, ist über die Umwege



Spielt für Ferencvaros: Julian Koch.

Energie Cottbus und Hannover 96 mittlerweile zu Austria Wien zurückgekehrt. Dort ist der 33-Jährige Kapitän seit Oktober



Kämpft für St. Gallen: Karim Haggui.

2016 aufgrund eines Kreuzbandrisses, der drei Operationen mit sich brachte, aber nicht mehr zum Einsatz gekommen.

Variable Teilzeit versprechen sie dir alle.

Bei uns bist du mal richtig flexibel.

Xact – wir halten exakt, was wir versprechen.



Mitarbeiter/in Datenerfassung für einen großen deutschen Telekommunikationsanbieter

Bist du ein Kommunikationstalent? Mit oder ohne Erfahrung? Dann wird es Zeit, deine Vorteile bei Xact zu entdecken. Denn wir heißen nicht nur Xact, sondern halten auch exakt, was wir versprechen:

Anspruchsvolle Jobs in einer attraktiven Branche, auch ohne Berufsabschluss | Sichere Festanstellung in Voll- oder Teilzeit | Gutes Einkommen: Grundgehalt in Vollzeit 1.600 Euro plus Provision (bis zu 550 Euro monatlich) plus voll bezahlte freiwillige Überstunden (bis zu 200 Euro monatlich) plus Bonusprogramm mit hochwertigen Prämien (wie iPhone/iPad, TV, HiFi, Reisen etc.) |

Variable Arbeitszeiten zwischen 8 und 20 Uhr, die du perfekt auf dein Leben zuschneiden kannst | Langjährige Geschäftsbeziehungen zu renommierten Auftraggebern wie mobilcom/debitel, Handelsblatt oder Wirtschaftswoche | Kollegiale Teamarbeit mit sympathischen, ehrlichen Menschen | Ausgezeichnete Schulung und Einarbeitung | Supermodernes Office direkt am Wehrhahn, Nähe Hbf. Düsseldorf.

Ruf uns einfach an und vereinbare deinen Kennenlerntermin: Free Call 0800 7744277 (Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr)

jobs@xact-duesseldorf.de

www.xact-duesseldorf.de

facebook.com/xact.duesseldorf

Tabelle

Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. Fortuna Düsseldorf	18	10	4	4	27:20	7	34
2. Holstein Kiel (N)	18	9	6	3	37:23	14	33
3. 1.FC Nürnberg	18	10	3	5	36:23	13	33
4. FC Ingolstadt	18	8	4	6	27:20	7	28
5. SV Sandhausen	18	8	3	7	24:18	6	27
6. Union Berlin	18	7	5	6	33:26	7	26
7. MSV Duisburg (N)	18	7	5	6	25:26	-1	26
8. Jahn Regensburg (N)	18	8	1	9	27:25	2	25
9. Arminia Bielefeld	18	7	4	7	30:29	1	25
10. FC St. Pauli	18	6	6	6	18:29	-11	24
11. Dynamo Dresden	18	6	5	7	26:28	-2	23
12. VfL Bochum	18	6	5	7	18:21	-3	23
13. Erzgebirge Aue	18	6	5	7	18:25	-7	23
14. Eintracht Braunschweig	18	4	10	4	22:19	3	22
15. 1.FC Heidenheim	18	6	4	8	25:33	-8	22
16. SV Darmstadt 98 (A)	18	4	7	7	28:31	-3	19
17. SpVgg Greuther Fürth	18	5	3	10	21:30	-9	18
18. 1.FC Kaiserslautern	18	2	6	10	14:30	-16	12

Die beiden ersten Mannschaften steigen direkt in die 1. Bundesliga auf. · Die Mannschaft auf Platz 3 kommt in die Relegation zur 1. Bundesliga. · Die Mannschaft auf Platz 16 kommt in die Relegation zur 3. Liga. · Die beiden letzten Mannschaften steigen in die 3. Liga ab. (A)= Absteiger, (N)=Neuling

Wussten Sie schon?



Sowohl für Aue als auch Fortuna stand **Arianit Ferati** auf dem Grün. Während er bei Fortuna 21 Spiele mit zwei Toren und drei Vorlagen vorweisen kann, wurde er in Aue nur fünf Mal ohne persönlichen Erfolg eingesetzt. In der zurückliegenden Winterpause beendete der Hamburger SV die Leihe und holte Ferati zurück an die Elbe.

Heimtabelle

Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. SV Sandhausen	10	6	1	3	14:8	6	19
2. Holstein Kiel (N)	9	5	3	1	17:8	9	18
3. Fortuna Düsseldorf	9	5	2	2	15:12	3	17
4. SpVgg Greuther Fürth	9	5	1	3	15:10	5	16
5. Union Berlin	9	4	3	2	19:12	7	15
6. Jahn Regensburg (N)	10	5	0	5	16:14	2	15
7. Erzgebirge Aue	10	4	3	3	10:11	-1	15
8. 1.FC Nürnberg	9	4	2	3	15:11	4	14
9. VfL Bochum	8	4	2	2	11:7	4	14
10. Eintr. Braunschweig	10	3	4	3	12:10	2	13
11. 1.FC Heidenheim	9	4	1	4	17:20	-3	13
12. MSV Duisburg (N)	9	3	3	3	12:13	-1	12
13. SV Darmstadt 98 (A)	9	3	2	4	17:16	1	11
14. Arminia Bielefeld	8	3	2	3	13:13	0	11
15. FC St. Pauli	9	2	5	2	12:15	-3	11
16. FC Ingolstadt	8	3	1	4	12:11	1	10
17. Dynamo Dresden	8	2	3	3	10:12	-2	9
18. 1.FC Kaiserslautern	9	1	5	3	7:9	-2	8

Auswärtstabelle

Pl. Verein	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1. 1.FC Nürnberg	9	6	1	2	21:12	9	19
2. FC Ingolstadt	10	5	3	2	15:9	6	18
3. Fortuna Düsseldorf	9	5	2	2	12:8	4	17
4. Holstein Kiel (N)	9	4	3	2	20:15	5	15
5. Arminia Bielefeld	10	4	2	4	17:16	1	14
6. Dynamo Dresden	10	4	2	4	16:16	0	14
7. MSV Duisburg (N)	9	4	2	3	13:13	0	14
8. FC St. Pauli	9	4	1	4	6:14	-8	13
9. Union Berlin	9	3	2	4	14:14	0	11
10. Jahn Regensburg (N)	8	3	1	4	11:11	0	10
11. Eintr. Braunschweig	8	1	6	1	10:9	1	9
12. 1.FC Heidenheim	9	2	3	4	8:13	-5	9
13. VfL Bochum	10	2	3	5	7:14	-7	9
14. SV Sandhausen	8	2	2	4	10:10	0	8
15. SV Darmstadt 98 (A)	9	1	5	3	11:15	-4	8
16. Erzgebirge Aue	8	2	2	4	8:14	-6	8
17. 1.FC Kaiserslautern	9	1	1	7	7:21	-14	4
18. SpVgg Greuther Fürth	9	0	2	7	6:20	-14	2

Zuschauerstatistik

Mannschaft	Summe	Spiele	Schnitt
FC St. Pauli	263.556	9	29.284
Dynamo Dresden	226.126	8	28.266
1. FC Nürnberg	244.467	9	27.163
Fortuna Düsseldorf	234.684	9	26.076
1. FC Union Berlin	190.628	9	21.181
1. FC Kaiserslautern	182.935	9	20.326
Eintr. Braunschweig	202.600	10	20.260
Arminia Bielefeld	147.469	8	18.434
VfL Bochum	132.139	8	16.517
SV Darmstadt 98	144.100	9	16.011
MSV Duisburg	140.021	9	15.558
1. FC Heidenheim	100.400	9	11.156
Holstein Kiel	93.662	9	10.407
Jahn Regensburg	102.156	10	10.216
FC Ingolstadt 04	80.627	8	10.078
SpVgg Greuther Fürth	82.175	9	9.131
Erzgebirge Aue	78.650	10	7.865
SV Sandhausen	59.180	10	5.918
GESAMT:	2.705.575	162	16.701

Torjäger

Spieler	Verein	S	T(11er)	QUO
Mikael Ishak	1.FC Nürnberg	18	12 (0)	0,67
Sebastian Polter	Union Berlin	18	10 (2)	0,56
Marvin Ducksch	Holstein Kiel	18	10 (1)	0,56
Dominick Drexler	Holstein Kiel	18	8 (2)	0,44
Andreas Voglsammer	Arminia Bielefeld	18	8 (0)	0,44
Sonny Kittel	FC Ingolstadt	18	7 (0)	0,39
Lucas Höler	SV Sandhausen	16	7 (1)	0,44
Rouwen Hennings	Fortuna Düsseldorf	18	6 (0)	0,33
Moritz Stoppelkamp	MSV Duisburg	16	6 (1)	0,38
Richard Sukuta-Pasu	SV Sandhausen	15	6 (1)	0,40
Marc Schnatterer	1.FC Heidenheim	18	6 (2)	0,33
Hanno Behrens	1.FC Nürnberg	18	6 (0)	0,33
Marco Grüttner	Jahn Regensburg	18	6 (0)	0,33
Steven Skrzybski	Union Berlin	16	6 (1)	0,38
Boris Tashchy	MSV Duisburg	16	6 (0)	0,38
Sebastian Andersson	1.FC Kaiserslautern	14	6 (0)	0,43
Cedric Teuchert	1.FC Nürnberg	15	6 (0)	0,40
John Verhoek	1.FC Heidenheim	12	5 (0)	0,42
Lukas Hinterseer	VfL Bochum	16	5 (0)	0,31

Scorerliste

Spieler	Verein	S	V	T	PKT
Mikael Ishak	1.FC Nürnberg	18	3	12	15
Marc Schnatterer	1.FC Heidenheim	18	8	6	14
Sebastian Polter	Union Berlin	18	4	10	14
Marvin Ducksch	Holstein Kiel	18	3	10	13
Dominick Drexler	Holstein Kiel	18	4	8	12
Sonny Kittel	FC Ingolstadt	18	5	7	12
Marco Grüttner	Jahn Regensburg	18	4	6	10
Rouwen Hennings	Fortuna Düsseldorf	18	3	6	9
Tobias Kempe	SV Darmstadt 98	14	5	4	9
Hanno Behrens	1.FC Nürnberg	18	3	6	9
Steven Skrzybski	Union Berlin	16	3	6	9
Andreas Voglsammer	Arminia Bielefeld	18	1	8	9
Moritz Stoppelkamp	MSV Duisburg	16	2	6	8
Fabian Klos	Arminia Bielefeld	18	5	3	8
Steven Lewerenz	Holstein Kiel	18	4	4	8
Boris Tashchy	MSV Duisburg	16	2	6	8
Konstantin Kerschbaumer	Arminia Bielefeld	16	3	5	8
Pascal Köpke	Erzgebirge Aue	18	5	3	8
Cedric Teuchert	1.FC Nürnberg	15	2	6	8

Kartenstatistik

Spieler	Verein	GK	GR	RK	PKT
Mathias Wittek	1.FC Heidenheim	7	0	1	12
Lukas Fröde	MSV Duisburg	6	1	0	9
Hamit Altintop	SV Darmstadt 98	8	0	0	8
Enis Hajri	MSV Duisburg	8	0	0	8
Andreas Geipl	Jahn Regensburg	8	0	0	8
Tim Kister	SV Sandhausen	5	1	0	8
Dennis Kempe	Erzgebirge Aue	5	1	0	8
Kaan Ayhan	Fortuna Düsseldorf	5	1	0	8
Lukas Spalvis	1.FC Kaiserslautern	3	0	1	8
Kevin Stöger	VfL Bochum	7	0	0	7
Marcel Gaus	FC Ingolstadt	4	1	0	7
Benjamin Kessel	1.FC Kaiserslautern	4	1	0	7
Aziz Bouhadou	FC St. Pauli	2	0	1	7
Philip Heise	Dynamo Dresden	2	0	1	7
Dimitrij Nazarov	Erzgebirge Aue	2	0	1	7
Ken Reichel	Eintr. Braunschweig	6	0	0	6
Christopher Trimmel	Union Berlin	6	0	0	6
Julian Börner	Arminia Bielefeld	6	0	0	6
Fabian Kalig	Erzgebirge Aue	6	0	0	6

S=Spiele / T(11er)=Tore (Elfmeter) / QUO=Quote

S=Spiele / V=Vorlagen (1 Pkt.) / T=Tore (1 Pkt.) / PKT=Punkte

GK=Gelbe Karten (1Pkt.) / GR=Gelb-Rote Karten (3 Pkt.) / RK=Rote Karten (5 Pkt.) / PKT=Punkte

Der letzte 18. Spieltag



Fr, 15.12.2017, 18:30 Uhr

Eintracht Braunschweig - Fortuna Düsseldorf 0:1 (0:1)

Fr, 15.12., 18:30	Union Berlin	:	FC Ingolstadt	1:2 (0:0)
Sa, 16.12., 13:00	1.FC Kaiserslautern	:	1.FC Nürnberg	1:1 (0:1)
	Erzgebirge Aue	:	1.FC Heidenheim	1:1 (1:0)
	Jahn Regensburg	:	Arminia Bielefeld	3:2 (2:1)
So, 17.12., 13:30	SpVgg Greuther Fürth	:	SV Darmstadt 98	1:1 (1:0)
	SV Sandhausen	:	Holstein Kiel	3:1 (0:0)
	MSV Duisburg	:	Dynamo Dresden	2:0 (1:0)
Mo, 18.12., 20:30	FC St. Pauli	:	VfL Bochum	2:1 (1:0)

Mittwoch, 24. Januar 2018, 20:30 Uhr
ESPRIT arena, Düsseldorf



FORTUNA DÜSSELDORF - FC ERZGEBIRGE AUE



Tore:	:	Tore:
	(:)	
Zuschauer:		

Schiedsrichter: Florian Badstübner
Gespann: Michael Bacher / Markus Pflaum - Benjamin Bläser
Moderator im Stadion: André Scheidt

Der aktuelle 19. Spieltag



Mi, 24.01.2018, 20:30 Uhr

Fortuna Düsseldorf - FC Erzgebirge Aue

Di, 23.01., 18:30	VfL Bochum	:	MSV Duisburg	-- (-:-)
Di, 23.01., 20:30	FC Ingolstadt	:	SV Sandhausen	-- (-:-)
	1.FC Nürnberg	:	Jahn Regensburg	-- (-:-)
	Holstein Kiel	:	Union Berlin	-- (-:-)
Mi, 24.01., 18:30	SV Darmstadt 98	:	1.FC Kaiserslautern	-- (-:-)
Mi, 24.01., 20:30	1.FC Heidenheim	:	Eintr. Braunschweig	-- (-:-)
	Arminia Bielefeld	:	SpVgg Greuther Fürth	-- (-:-)
Do, 25.01., 20:30	Dynamo Dresden	:	FC St. Pauli	-- (-:-)

Formcheck Fortuna Düsseldorf



Die letzten 5 Pflichtspiele

19.11.2017	FC Ingolstadt 04	:	F95	1:0 (1:0)
27.11.2017	F95	:	Dynamo Dresden	1:3 (1:3)
02.12.2017	Holstein Kiel	:	F95	2:2 (0:1)
11.12.2017	F95	:	1. FC Nürnberg	0:2 (0:0)
15.12.2017	Eintr. Braunschweig	:	F95	0:1 (0:1)



Der kommende 20. Spieltag



Sa, 27.01.2018, 13:00 Uhr

1.FC Kaiserslautern - Fortuna Düsseldorf

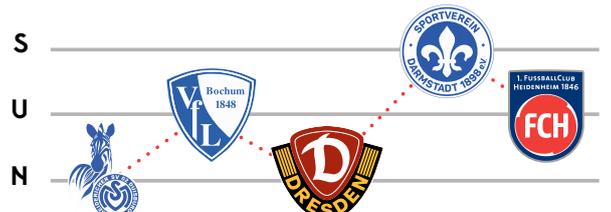
Fr, 26.01., 18:30	Union Berlin	:	1.FC Nürnberg	-- (-:-)
	Jahn Regensburg	:	FC Ingolstadt	-- (-:-)
Sa, 27.01., 13:00	SpVgg Greuther Fürth	:	Holstein Kiel	-- (-:-)
	MSV Duisburg	:	1.FC Heidenheim	-- (-:-)
So, 28.01., 13:30	FC St. Pauli	:	SV Darmstadt 98	-- (-:-)
	SV Sandhausen	:	Dynamo Dresden	-- (-:-)
	Erzgebirge Aue	:	Eintr. Braunschweig	-- (-:-)
Mo, 29.01., 20:30	VfL Bochum	:	Arminia Bielefeld	-- (-:-)

Formcheck FC Erzgebirge Aue



Die letzten 5 Pflichtspiele

19.11.2017	MSV Duisburg	:	AUE	3:0 (0:0)
26.11.2017	AUE	:	VfL Bochum	1:1 (1:1)
03.12.2017	Dynamo Dresden	:	AUE	4:0 (2:0)
08.12.2017	AUE	:	SV Darmstadt 98	1:0 (1:0)
16.12.2017	AUE	:	1.FC Heidenheim	1:1 (1:0)



Wussten Sie schon?



Ein bekannter Ex-Trainer der »Veilchen« ist Domenico Tedesco. Nach nur knapp drei Monaten und elf Spielen als Chefcoach wechselte der gebürtige Italiener nach Gelsenkirchen, wo er mit dem FC Schalke 04 aktuell auf Platz 3 steht.

Am 16. April 1966 trat die Oberliga-Fußballmannschaft der BSG Wismut im Punktspiel gegen Hansa Rostock erstmals mit lila-weißen Trikots an und wurde daher später als die »Veilchen« bezeichnet.

Herausragender Spieler der letzten Jahre war Jakub Sylvestr. Der damals 24-Jährige schoss in der Saison 2013/14 Erzgebirge Aue praktisch im Alleingang mit 15 Toren zum Klassenerhalt und wurde verdient Torschützenkönig der 2. Liga.

Wer das letzte Spiel der Fortuna in Aue geschaut hat, konnte den Eindruck gewinnen, man spiele auf einer Baustelle. Der Umbau des Erzgebirgsstadions ist aber inzwischen fast abgeschlossen und bietet nun 16.485 Zuschauern Platz.

#TürkKöknatNasuhAinofEgbern



FORTUNA DÜSSELDORF

ROUWEN HENNINGS

04. SPIELTAG SAISON 2017/18 | 27.08.2017, 13:30 UHR
SV SANDHAUSEN : FORTUNA DÜSSELDORF 1:2 (1:0)





#LIVESTREAMHAUSTAMM



=



Mi, 24. Jan / 20.30

 orthomol

 Henkel

 Frankenwein

 uhlsport

 TOYO TIRES
driven to perform

 HITACHI
Inspire the Next

 Düsseldorf Airport
DUS

 AUTOZENTRUM RPA
NISSAN

 Tipbet.com

Konzept & Realisation:
www.architecturh.com
www.janwischnerh.com
www.werpenstudio.de



boot
Düsseldorf

PLAY NOW

20.-28.1.2018



Jetzt buchen!
**Traumurlaub für die
ganze Familie**
Halle 13 und 14

360° Wassersport erleben
boot.de



scan
and
watch



Messe
Düsseldorf



hauptSPONSOR



orthomol



premiumPARTNER



Stadtwerke
Düsseldorf



HITACHI
Inspire the Next



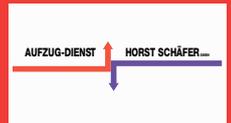
TOYO TIRES
driven to perform

uhlsport

Düsseldorf
Airport **DUS**

Tipbet.com





FORTUNA DÜSSELDORF

1 TOR



Michael Rensing
14.05.1984

👁️: 3 🟡: -
⚽: - 🟡: -
🟢: - 🟠: -
🔴: -

30 TOR



Raphael Wolf
06.06.1988

👁️: 13 🟡: 1
⚽: - 🟡: -
🟢: - 🟠: -
🔴: 1

38 TOR



Tim Wiesner
21.11.1996

👁️: 1 🟡: -
⚽: - 🟡: -
🟢: 1 🟠: -
🔴: -

3 ABW



Andre Hoffmann
28.02.1993

👁️: 12 🟡: 4
⚽: - 🟡: -
🟢: - 🟠: -
🔴: -

4 ABW



Julian Schauerte
02.04.1988

👁️: 9 🟡: 1
⚽: - 🟡: -
🟢: 1 🟠: -
🔴: -

5 ABW



Kaan Ayhan
10.11.1994

👁️: 15 🟡: 4
⚽: - 🟡: 1
🟢: - 🟠: -
🔴: 3

15 ABW



Lukas Schmitz
13.10.1988

👁️: 10 🟡: -
⚽: - 🟡: -
🟢: 1 🟠: -
🔴: 2

18 ABW



Gökhan Gül
17.07.1998

👁️: - 🟡: -
⚽: - 🟡: -
🟢: - 🟠: -
🔴: -

23 ABW



Niko Gießelmann
19.09.1995

👁️: 16 🟡: 2
⚽: 1 🟡: -
🟢: 1 🟠: -
🔴: 1

32 ABW



Robin Bormuth
19.09.1995

👁️: 11 🟡: -
⚽: - 🟡: -
🟢: 4 🟠: -
🔴: -

36 ABW



Anderson Lucoqui
06.07.1997

👁️: - 🟡: -
⚽: - 🟡: -
🟢: - 🟠: -
🔴: -

39 ABW



Jean Zimmer
06.12.1993

👁️: 13 🟡: 3
⚽: 1 🟡: -
🟢: 1 🟠: -
🔴: 2

6 MIT



Florian Neuhaus
16.03.1997

👁️: 12 🟡: 4
⚽: 4 🟡: -
🟢: 2 🟠: -
🔴: 3

7 MIT



Oliver Fink
06.06.1982

👁️: 9 🟡: 2
⚽: - 🟡: -
🟢: - 🟠: -
🔴: 4

8 MIT



Jerome Kiesewetter
09.02.1993

👁️: 2 🟡: -
⚽: - 🟡: -
🟢: 1 🟠: -
🔴: 1

13 MIT



Adam Bodzek
07.09.1985

👁️: 10 🟡: 2
⚽: - 🟡: -
🟢: 1 🟠: -
🔴: 3

24 MIT



Justin Toshiki Kinjo
22.02.1997

👁️: - 🟡: -
⚽: - 🟡: -
🟢: - 🟠: -
🔴: -

27 MIT



Taylan Duman
30.07.1997

👁️: - 🟡: -
⚽: - 🟡: -
🟢: - 🟠: -
🔴: -

31 MIT



Marcel Sobottka
25.04.1994

👁️: 15 🟡: 5
⚽: 3 🟡: -
🟢: - 🟠: -
🔴: 1

33 MIT



Takashi Usami
06.05.1992

👁️: 10 🟡: -
⚽: 2 🟡: -
🟢: 6 🟠: -
🔴: 4

40 MIT



Kianz Froese
16.04.1996

👁️: - 🟡: -
⚽: - 🟡: -
🟢: - 🟠: -
🔴: -

9 ANG



Benito Raman
07.11.1994

👁️: 12 🟡: 3
⚽: 5 🟡: -
🟢: 3 🟠: -
🔴: 8

16 ANG



Håvard Nielsen
15.07.1993

👁️: 9 🟡: 1
⚽: - 🟡: -
🟢: 7 🟠: -
🔴: 2

19 ANG



Davor Lovren
03.10.1998

👁️: 4 🟡: -
⚽: - 🟡: -
🟢: 3 🟠: -
🔴: 1

21 ANG



Emir Kujović
22.06.1988

👁️: 15 🟡: -
⚽: 2 🟡: -
🟢: 10 🟠: -
🔴: 3

25 ANG



Genki Haraguchi
09.05.1991

👁️: - 🟡: -
⚽: - 🟡: -
🟢: - 🟠: -
🔴: -

28 ANG



Rouven Hennings
28.08.1987

👁️: 16 🟡: 4
⚽: 6 🟡: -
🟢: 3 🟠: -
🔴: 7

35 ANG



Karlo Igor Majic
03.03.1998

👁️: - 🟡: -
⚽: - 🟡: -
🟢: - 🟠: -
🔴: -

👁️ Spiele | ⚽ Tore | 🟢 Einwechslungen | 🔴 Auswechslungen | 🟡 Gelbe Karten | 🟠 Gelb/Rote Karten | 🟤 Rote Karten



Zugänge / Abgänge

Zugänge: Niko Gießelmann (Greuther Fürth), Raphael Wolf (Werder Bremen), Davor Lovren (Dinamo Zagreb), Andre Hoffmann (Hannover 96), Rouwen Hennings (FC Burnley), Havard Nielsen (SC Freiburg), Florian Neuhaus (Leihe, Borussia Mönchengladbach), Karlo Igor Majic (eigene Jugend), Emir Kujovic (KAA Gent), Jean Zimmer (VfB Stuttgart), Takashi Usami (Leihe, FC Augsburg), Benito Raman (Leihe, Standard Lüttich), Kianz Froese (eigene U23), Genki Haraguchi (Leihe, Hertha BSC Berlin)

Abgänge: Kevin Akpoguma (1899 Hoffenheim), Lars Unnerstall (VVV Venlo), Arianit Ferati (Erzgebirge Aue), Kemal Rüzgar (Viktoria Köln), Alexander Madlung, Christian Gartner, Didier Ya Konan, Justin vom Steeg, Maecky Ngombo (alle Ziel unbekannt), Marlon Ritter (SC Paderborn, Leihe), Emmanuel Iyoha (Leihe, VfL Osnabrück), Ihlas Bebou (Hannover 96), Özkan Yildirim (Braunschweig), Axel Bellinghausen (Kariereende)



RETROTRAININGSJACKE „STOCKUM“ S-4XL

54,95 €

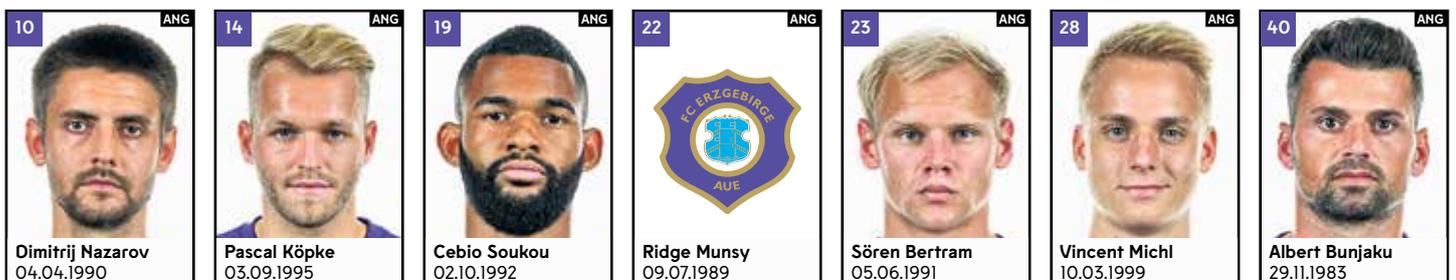


RETROLANGARMSHIRT „STOCKUM“ S-4XL

44,95 €

NUR IM ARENASHOP HINTER BLOCK 33

FC ERZGEBIRGE AUE



Der Kader



Tor

1	Martin Männel	16.03.1988
26	Robert Jendrusch	28.05.1996
34	Daniel Haas	01.08.1983

Abwehr

3	Sebastian Hertner	02.05.1991
4	Fabian Kalig	28.03.1993
15	Dennis Kempe	24.06.1986
18	Nicolai Rapp	13.12.1996
20	Calogero Rizzuto	05.01.1992
21	Malcolm Cacutalua	15.11.1994
25	Dominik Wydra	21.03.1994
27	Sascha Härtel	09.03.1999
37	Moise Ngwisani	28.01.1998

Mittelfeld

5	Clemens Fandrich	10.01.1991
6	Mirnes Pepic	19.12.1995
8	Nicky Adler	23.05.1985
11	Michaël Maria	31.01.1995
16	Mario Kvesic	12.01.1992
17	Philipp Riese	12.11.1989
24	John-Patrick Strauß	28.01.1996
29	Tommy Käßemodel	09.08.1988
33	Christian Tiffert	18.02.1982

Angriff

10	Dimitrij Nazarov	04.04.1990
14	Pascal Köpke	03.09.1995
19	Cebio Soukou	02.10.1992
22	Ridge Munsy	09.07.1989
23	Sören Bertram	05.06.1991
28	Vincent Michl	10.03.1999
40	Albert Bunjaku	29.11.1983

Trainer

	Hannes Drews	27.03.1982
--	--------------	------------

Zugänge / Abgänge

Zugänge: Dennis Kempe (Karlsruher SC), Dominik Wydra (VfL Bochum), Nicolai Rapp (TSG Hoffenheim), Malcolm Cacutalua (Arm. Bielefeld), John-Patrick Strauß (RB Leipzig II), Moise Ngwisani (VfL Bochum U19), Ridge Munsy (Grasshopper Club Zürich, Leihe), Michael Maria (Sonnenhof-Gr.), Sascha Härtel (eigene U19), Vincent Michl (eigene U19).

Abgänge: Arianit Ferati (Hamburger SV, Leih-Ende), Adam Susac (VfL Osnabrück), Steve Breitzkreuz (E. Braunschweig), Mario Seidel (I. FC Magdeburg), Max Wegner (SF Lotte), Louis Samson (E. Braunschweig), Julian Riedel (Hansa Rostock), Martin Toshev (Septemvri Sofia), Simon Skarlatidis (Würzburger Kickers), Marcin Sieber (VfB Auerbach), Simon Handle (Viktoria Köln), Fabio Kaufmann (Vereinslos).



SWEATJACKE "ELLER" S-XL
29,95 €



POLYJACKE "UNTERRATH" MEN S-XXL
39,95 €

NUR IM ARENASHOP HINTER BLOCK 33

11 Fakten zum Gegner: FC Erzgebirge Aue

Aue und die Mission »Klassenerhalt«

Wer den FC Erzgebirge Aue in der Tabelle sucht, wurde in den letzten knapp acht Jahren meist nah des unteren Strichs fündig. Einzige Ausnahme war 2015 als man zum Saisonende darunter stand und in die Drittklassigkeit musste. Unberührt schafften die »Veilchen« jedoch den direkten Wiederaufstieg und hielten in der vergangenen Saison die Klasse im unteren Mittelfeld – wo der Verein auch aktuell wieder steht.

1 Der FC Erzgebirge Aue stammt aus Sachsen, wo er 1946 als Betriebssportgemeinschaft (BSG) Pneumatik Aue gegründet wurde. Weitere Namen lauteten SC Wismut Karl-Marx-Stadt, FC Wismut Aue und nun final FC Erzgebirge Aue.

2 Von einem großen Traditionsverein kann jedoch nicht die Rede sein. Mit knapp 6.800 Mitgliedern rangiert Aue im Vergleich im Mittelfeld der 2. Bundesliga. Ganz anders sieht das in Relation zur Einwohnerzahl aus. Mit 16.000 Einwohnern ist theoretisch jeder dritte Bewohner von Aue Vereinsmitglied.

3 Seine größten Erfolge feierte der FC zwischen 1955 und 1959 mit der dreimaligen Meisterschaft in der ehemaligen DDR und dem DDR-Pokalsieg. In den Jahren vor dem Mauerfall spielte man sogar im UEFA Cup.

4 Zum Saisonbeginn 2017 folgte Thomas Letsch auf Domenico Tedesco. Nach drei Niederlagen in den ersten drei Pflichtspielen wurde Letsch nach nur 57 Tagen im Amt von seinen Aufgaben entbunden.

5 Im September 2017 wurde Hannes Drews, der bis dahin Holstein Kiels U19 trainiert hatte, verpflichtet. Sein Debüt an der Seitenlinie gab Drews am 9. September 2017. Mit ihm holte Aue fünf Siege und vier Unentschieden und verlor weitere fünf Partien.

6 In den vergangenen Jahren trafen Düsseldorf und Aue insgesamt 17 Mal aufeinander. Davon konnte Erzgebirge Aue nur vier Spiele für sich entscheiden und verlor zehn, während man sich drei Mal mit einer Punkteteilung trennte.

7 Erfolgreichster Schütze und gleichzeitig Punktgarant ist Sören Bertram. Mit seinen vier Toren sorgte er in zwei



Spielen für den gewissen Unterschied. Der 26-jährige Angreifer wurde beim HSV ausgebildet und kam über Augsburg, Bochum und Halle nach Aue.

8 Insgesamt kommt die Offensive jedoch nur schwerlich in Fahrt: Nur Kaiserslautern hat mit 14 Toren vier weniger geschossen als Aue.

9 Langfristig kann Aue auf seinen Stammtorhüter und Kapitän Martin Männel bauen. Der 29-Jährige, der bereits seit 2008 für den Zweitligisten aktiv ist, verlängerte kurz vor Weihnachten seinen Vertrag bis 2022.

10 Arianit Ferati dürfte vielen Fortuna-Fans noch ein Begriff sein. Nach seinem Weggang wurde der 20-jährige Mittelfeldspieler ins Erzgebirge ausgeliehen, wo er fünf Mal zum Einsatz kam. Nun hat der HSV seine Leihe vorzeitig beendet, um ihm in der U21 mehr Einsatzzeit zu geben.

11 Im Dezember 2015 wurde mit dem Umbau des Erzgebirgsstadions begonnen. Nacheinander wurde die einzelnen Tribünen abgerissen und neu errichtet. Das neue Stadion bietet Platz für 16.485 Zuschauer.



Website:



Daten zum Verein:

Gegründet: 1946
Vereinsfarben: weiß, lila
Mitglieder: 6.762
Stadion: Erzgebirgsstadion
Zuschauerzahl: 16.485

Bilanz:

Bilanz Heim:
 9 Spiele / 4 Siege / 2 Unentschieden / 3 Niederlage
Bilanz Auswärts:
 8 Spiele / 6 Siege / 1 Unentschieden / 1 Niederlage
Bilanz Gesamt:
 17 Spiele / 10 Siege / 3 Unentschieden / 4 Niederlagen

Mögliche Startelf





Wir sind da, wo große Emotionen sind!

Was wäre das Leben ohne Fußball? Und was wäre Düsseldorf ohne Fortuna? Hier in der ESPRIT arena, wo große Emotionen zuhause sind, ist auch unser Einsatzort. Mit Sicherheits- und Reinigungsdienstleistungen unterstützen wir tolle Fußballerevents und andere Veranstaltungen. Klüh Multiservices – immer im Einsatz für emotionale Momente und Adrenalin pur.





Sören Bertram

Auf Umwegen ins »gallische Dorf«

Schon als Sprössling war Sören Bertram als eines der größten Nachwuchstalente des deutschen Fußballs bekannt. Er gewann im selben Jahr die Fritz-Walter-Medaille wie Mario Götze, Marc-André ter Stegen und Andre Schürrle. Doch der gradlinige Weg war ihm nicht bestimmt, sodass der inzwischen 26-jährige Offensivspieler erst den Umweg über die 3. Liga gehen musste.

Frühes Talent

Schon mit drei Jahren trat Bertram seinen ersten, mehr oder weniger professionellen Ball in seinem Geburtsort Uelzen in der Nähe von Hamburg. So ergab es sich dann auch, dass der damals elfjährige Bertram sich viel vornahm und 2002 zum FC St. Pauli wechselte. So viel, dass er gerade nach Hamburger Verständnis etwas kaum Vorstellbares tat: Er wechselte zum Stadtrivalen, in diesem Fall dem HSV. Rückblickend sagte er in einem Interview, dass dies zu großen Teilen auch an seiner Familie liege, die »HSV-verrückt« sei. Ab 2005 durchlief er alle Jugendteams des HSV, um schlussendlich 2010 sein Erstliga-Debüt bei der 0:1-Heimniederlage gegen den FSV Mainz 05 zu geben. So wirklich festspielen konnte Bertram sich aber nicht und so nahte der vorläufige Abschied vom HSV.

Odyssee mit glücklichem Ausgang

Die nächste Station war auf Leihbasis der damalige Zweitligist FC Augs-

burg. Für die »Fuggerstädter« stand Bertram 18 Mal auf dem Platz und konnte so sehr überzeugen, dass der HSV sich dazu entschloss, den vielversprechenden Offensivspieler nach schon einer Saison wieder an die Elbe zu holen, wo er sich fortan in der U23 beweisen konnte. Nach einer erfolgreichen Saison mit sechs Toren und sechs Vorlagen weckte er das Interesse vom VfL Bochum, wo er einen Dreijahresvertrag erhielt. Doch auch dieses Glück währte nur kurz, da auch in Bochum in erster Linie Einsätze in der Reserve auf dem Arbeitsplan standen und Bertram wegen akutem Nierenversagen in seiner Entwicklung zurückgeworfen wurde. In der Konsequenz wurde Bertram an den Halleschischen FC verliehen. Dort, im Süden von Sachsen-Anhalt, blühte er endlich auf.

Empfehlung für Größeres

Nach einem Jahr Leihe verpflichtete der Hallesche FC Bertram fest und der zahlte dieses Vertrauen mit sicherem Fuß zurück. Nach 102 Spielen standen 25 Tore und 25 Vorlagen zu Buche. Das blieb

auch bei der höherklassigen Konkurrenz nicht unbemerkt und so wechselte er nach drei Jahren in Halle ablösefrei zum Zweitligisten Erzgebirge Aue. Dass Aue vollkommen überzeugt von Bertram war, zeigt sich auch darin, dass sich dieser Wechsel trotz eines Kreuzbandrisses vollzog, welcher Bertram fast ein Dreivierteljahr und vereinsübergreifend 35 Spiele außer Gefecht setzte.

Auf dem richtigen Weg?

In der laufenden Saison konnte Bertram nun wieder voll angreifen und dem FC Erzgebirge Aue mit seinen Toren schon sechs Punkte bescheren. Vier der insgesamt 18 Treffer der »Veilchen« gehen auf das Konto des Linksfußes, der nun seine zweite Saison im Erzgebirge spielt. Nach einem etwas holprigen Start in Aue mit null Scorerpunkten bildet er nun mit Nasarov und Köpke ein harmonisches Trio, welches der Mannschaft bisher zu Platz 13 in der 2. Bundesliga verhalf. Wohlfühlen scheint er sich: Den Verein und seine Größe bezeichnet Bertram als »so etwas wie das gallische Dorf«.



SÖREN BERTRAM

Rückennummer:	23
Position:	Angriff
Geburtsdatum:	05.06.1991
Geburtsort:	Uelzen
Nationalität:	Deutsch
Größe:	1,84m

Bisherige Karriere:

Jugend: Teutonia Uelzen, FC St. Pauli, Hamburger SV

Profi:

2009	Hamburger SV
2010 – 2011	FC Augsburg
2011	Hamburger SV
2011 – 2013	VfL Bochum
2013 – 2016	Hallescher FC
Seit 2016	Erzgebirge Aue

	Spiele/Tore
1. Bundesliga	2/0
2. Bundesliga	43/5
3. Liga	96/22
Regionalliga West	13/3
Regionalliga Nord	4/8
NOFV Oberliga Süd	1/1



Innovation
that excites

DIES IST IHR TRANSFERGEWINN:

FAN-RABATT
-3.232,- €*

FAN-RABATT
-3.897,- €*

FAN-RABATT
-4.397,- €*

FAN-RABATT
-5.552,- €*



MICRA VISIA PLUS 1.0
52 KW (71 PS)

Regulärer Preis 15.565,- €
Fan-Rabatt - 3.232,- €*
Unser Fan-Preis 12.333,- €

JUKE VISIA 1.6
5MT 69 KW (94 PS)

Regulärer Preis 16.785,- €
Fan-Rabatt - 3.897,- €*
Unser Fan-Preis 12.888,- €

QASHQAI VISIA 1.2
DIG-T 4X2 85 KW (115 PS)

Regulärer Preis 21.285,- €
Fan-Rabatt - 4.397,- €*
Unser Fan-Preis 16.888,- €

X-TRAIL VISIA 1.6
DIG-T 4X2 120 KW (163 PS)

Regulärer Preis 25.590,- €
Fan-Rabatt - 5.552,- €*
Unser Fan-Preis 20.888,- €

*Ersparnis gegenüber unserem Normalpreis für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug.

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert 5,6 - 6,2; CO2-Emissionen: kombiniert 129 - 145 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: B - D. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Angebote solange der Vorrat reicht.



Hauptsitz: Autozentrum P&A GmbH,
Virchowstr. 140-146, 47805 Krefeld



- 40233 **Düsseldorf** · Höherweg 141 - 151 · Tel. 0211/73773 - 0
- 47805 **Krefeld, Preckel** · Virchowstr. 136-138 · Tel. 02151/3711 - 0
- 41068 **Mönchengladbach** · Monschauer Str. 34 · Tel. 02161/ 93 91 - 0
- 41464 **Neuss** · Moselstr. 5c · Tel. 02131/74036 - 0
- 42579 **Heiligenhaus** · Pinner Str. 46 · Tel. 02056/9841 - 0
- 42699 **Solingen** · Höhscheider Str. 95 · Tel. 0212/26264 - 0
- 47608 **Geldern** · Weseler Str. 144 · Tel. 02831/9234 - 0
- 47533 **Kleve** · Kalkarer Str. 12-20 · Tel. 02821/7761 - 0
- 47877 **Willich**, Elflein · Siemensring 2-6 · Tel. 02154/4813 - 87
- 42117 **Wuppertal**, Tepel · Friedrich-Ebert-Str. 171 · Tel. 0202/37101-0
- 52525 **Heinsberg** · Industriestr. 56 · Tel. 02452/688 - 0
(Autozentrum P&A Vonderbank GmbH)



www.autozentren-pa.de/f95
 AUTOZENTRUM P&A/PRECKEL
 AUTOZENTRUM P&A

IN DIESER WOCHE VOR...

5 Jahren

Bundesliga 2012/2013
19. Spieltag, 26.01.2013

Borussia M'gladbach – Fortuna Düsseldorf 2:1

Fortuna: Giefer – Balogun, Bodzek (85. Ilsö), Juanan, Latka, van den Bergh, Fink (74. Omae), Tesche, Kruse, Reisinger, Schahin.

Gladbach: ter Stegen – Brouwers, Dominguez, Jantschke, Wendt, Arango, Cigerci (90. Rupp), Herrmann (88. Mlapa), Marx, Nordtveit, de Jong (72. Hanke).

Schiedsrichter: Peter Gagelmann.

Tore: 1:0 Juanan (6., Eigentor), 2:0 Herrmann (14.), 2:1 Schahin (50.).

Zuschauer: 50.300.

10 Jahren

Regionalliga Nord 2007/2008
22. Spieltag, 16.02.2008

Fortuna Düsseldorf – Wuppertaler SV 2:0

Fortuna: Melka – Cakir, de Cock, Langeneke, Anfang (89. Costa), Caillas, Hampel (88. Heidinger), Heeren, Lambertz, Lawaree, Sahin (74. Erwig).

Wuppertal: Maly – Stuckmann, Voigt, Dogan (71. Mombongo-Dues), Jeraf, Lejan (51. Wiwerink), Lorenzón, Malura, Damm, Saglik, Schulp (69. Hammes).

Schiedsrichter: Fynn Kohn.

Tore: 1:0 Hampel (11.), 2:0 Lawaree (62.).

Zuschauer: 14.600.

20 Jahren

2. Liga 1997/1998
18. Spieltag, 16.02.1998

Fortuna Düsseldorf – Eintracht Frankfurt 0:0

Fortuna: Walther – Bach, Bocian, Fach, Katemann, Istenic (78. Unger), Niestroj (68. Lesniak), Rietpietsch (46. Shittu), Zedi, Jancula, Tare.

Frankfurt: Nikolov – Bindewald, Brinkmann (85. Güntensperger), Hubtchev, Kutschera, Gebhardt, Schur, Zampach, Epp, Sawieh (71. Kaymak).

Schiedsrichter: Bernd Hauer.

Zuschauer: 12.000.

40 Jahren

DFB-Pokal 1977/1978
Halbfinale, 25.01.1978

Fortuna Düsseldorf – MSV Duisburg 4:1

Fortuna: Daniel – Baltes, Köhnen, Zimmermann, Allofs, Brei, Hickensberger (80. Szymanek), Zewe, Zimmer, Lund, Seel.

Duisburg: Heinze – Bella, Dietz, Fenten, Bücker, Büssers (60. Fruck), Jakobs, Jara, Seliger, Weber, Worm.

Schiedsrichter: Rainer Waltert.

Tore: 0:1 Worm (10.), 1:1 Zimmermann (12.), 2:1 Brei (14.), 3:1 Lund (42.), 4:1 Baltes (89.).

Zuschauer: 50.000.

WAS GESCHAH...



...am Tag, als **JULIAN SCHAUERTE** geboren wurde? »Fortuna Aktuell« blickt zurück auf die Geburtstage der Fortunen.

Heute: **2. APRIL 1988**

... IN DER WELTPOLITIK?

Die gegen das kommunistische äthiopische Regime kämpfende Volksfront für die Befreiung Eritreas meldete die Eroberung der Stadt Akordat. Außerdem zogen sich die Regierungstruppen aus dem Westteil der nach Unabhängigkeit strebenden Provinz Eritrea zurück. Des Weiteren billigte der US-Senat humanitäre Hilfeleistungen an die antisandinistische Contras in Nicaragua, worüber es in den USA innenpolitische Auseinandersetzungen gab.

... IN DEN CHARTS?

Zum Ende der 80er-Jahre tummelten sich zahlreiche Musiker in den höheren Charts-Regionen, die auch 30 Jahre später den meisten Menschen noch etwas sagen dürften. So landeten beispielsweise die Pet Shop Boys, Milli Vanilli und Whitney Houston 1988 Nummer-eins-Hits. Vom 7. März bis zum 10. April und somit rund um den Geburtstag von Julian Schauer stand hingegen Taylor Dayne mit »Tell it to my Heart« ganz oben in der Hitparade, ehe sie von Kylie Minogue und »I should be so lucky« abgelöst wurde. In den Album-Charts hielt sich unterdessen hartnäckig Film- und Musik an der Spitze: Trotz einer zwischenzeitlichen Unterbrechung durch Peter Maffays »Lange Schatten« stand der »Dirty Dancing«-Soundtrack zwischen Februar und April insgesamt acht Wochen lang an der Chartspitze.

... IN DER FUßBALLWELT?

Bei einem Vier-Nationen-Turnier in West-Berlin schlug die Bundesrepublik am 2. April 1988 Argentinien mit 1:0. Das goldene Tor für die von Franz Beckenbauer trainierte Auswahl erzielte Lothar Matthäus. Zwei Monate später bei der Europameisterschaft schaffte es die deutsche Nationalelf dann bis ins Halbfinale, wo sie an den Niederlanden scheiterte.

... BEI DER FORTUNA?

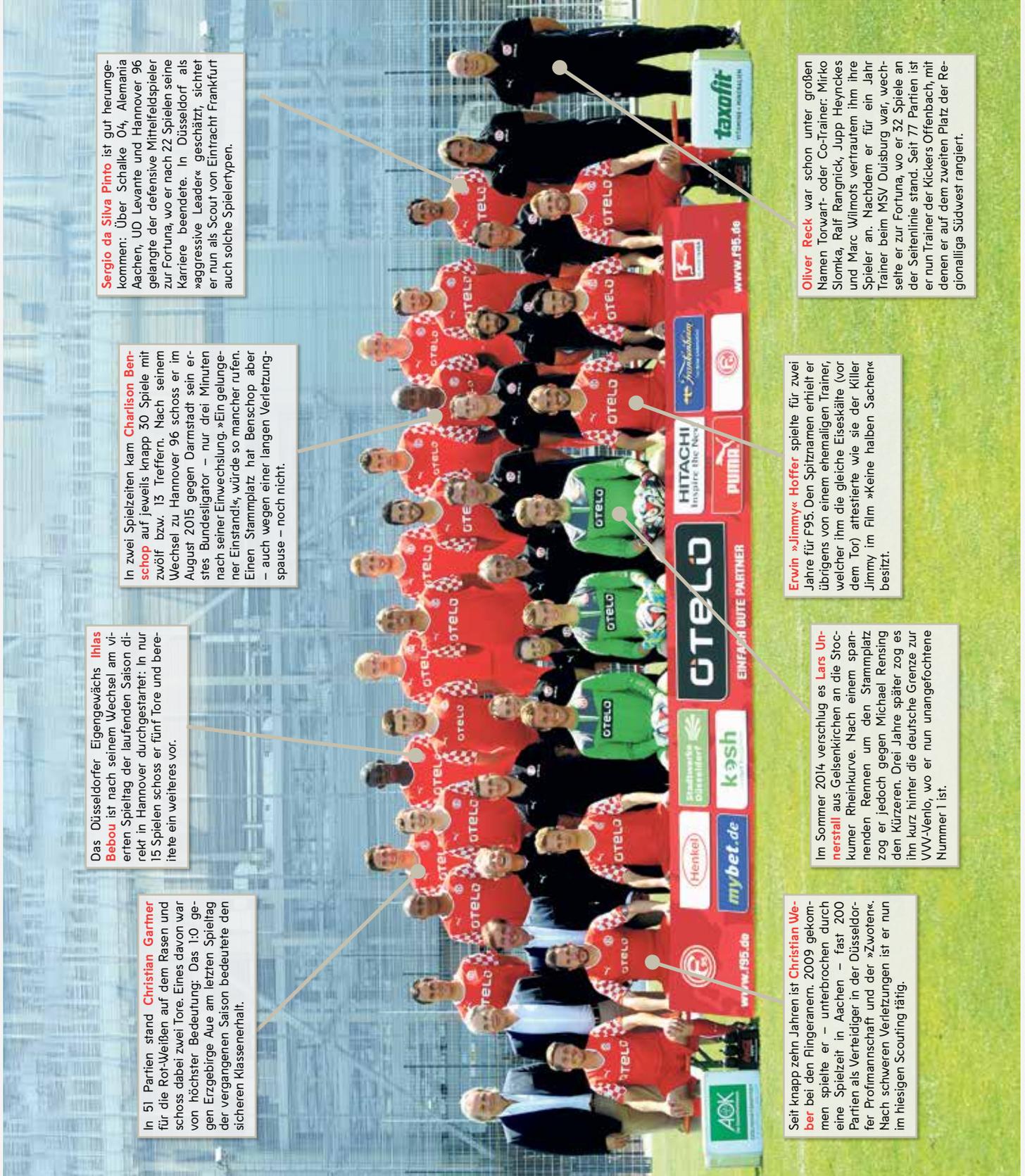
Rund um den Geburtstag von Julian Schauer spielte die Fortuna in der 2. Bundesliga oben mit, verpasste allerdings den Aufstieg in die Beletage knapp. Am Ende der Spielzeit 1987/88 landeten die Rot-Weißen auf Rang fünf, hatten allerdings nur einen Punkt Rückstand auf den dritten Tabellenplatz, der bereits zur Rückkehr in die Bundesliga gereicht hätte. Am Tag, als Fortunas heutige Nummer vier auf die Welt kam, feierte der Traditionsverein aus Fingern übrigens einen Sieg: Es gab ein 2:1 über Blau-Weiß 90 Berlin. Zvonko Zivkovic und Sven Backhaus trafen für die Mannschaft von Trainer Aleksandar Ristic.

... SONST SO?

Prominente Geburtstagskinder aus der Welt des Fußballs vom 2. April: Teddy Sheringham (1966), Arthur Boka (1983), Ibrahim Afellay (1986) und Janik Haberer (1994).

Fortuna Düsseldorf 2014/15

Bemerkenswert ist, dass die damalige 2. Bundesliga sich nicht groß anders zusammensetzte, als es jetzt der Fall ist. Neben Traditionsvereinen wie dem VfL Bochum, Erzgebirge Aue, Eintracht Braunschweig, St. Pauli und dem 1. FC Nürnberg tummelten sich auch aktuell nicht mehr in der 2. Bundesliga spielende Vereine wie Leipzig, 1860 München, VFR Aalen und dem FSV Frankfurt. Der Saisonverlauf war geprägt von einem Auf und Ab. Die Flingeraner starteten eher mäßig in die Saison und kamen nicht über zwei Unentschieden und eine Niederlage hinaus. Zusätzlich schied man nach Verlängerung mit 2:3 gegen die Würzburger Kickers aus dem DFB-Pokal aus. Cheftrainer Oliver Reck wusste allerdings, woran zu schrauben war, und so legte die Fortuna im Anschluss eine Serie von elf ungeschlagenen Spielen hin und stand zur Winterpause mit 31 Punkten nur zwei Zähler hinter einem direkten Aufsteigplatz. Nach einer 2:3-Niederlage gegen Aue und einer 1:3-Niederlage gegen Nürnberg wurde Reck jedoch beurlaubt und Taskin Aksoy, bis dahin und später wieder Trainer der »Zwoten«, wurde bis Saisonende Interimstrainer. Der Erfolg blieb trotzdem aus: Aus zwölf Spielen nahm man nur zwölf Punkte mit und endete am 34. Spieltag auf dem 10. Tabellenplatz. Insgesamt standen am Ende elf Siege, elf Unentschieden und 13 Niederlagen zu Buche. Auffällig dabei ist, dass besonders viele Punkte zuhause liegen gelassen wurden: Während man in Düsseldorf nur 19 Punkte holte stand man in der Auswärtsabelle mit 25 Punkten auf Platz 3 – hinter Aufsteiger Ingolstadt und Relegationsteilnehmer Karlsruhe. Zu diesem Zeitpunkt war dort übrigens ein nun wohlbekannter Rouwen Hennings mit 17 Treffern Torschützenkönig der 2. Bundesliga. Diesen persönlichen Rekord darf er bei der Fortuna gerne knacken.



Sergio da Silva Pinto ist gut herumgekommen: Über Schalke 04, Alemannia Aachen, UD Levante und Hannover 96 gelangte der defensive Mittelfeldspieler zur Fortuna, wo er nach 22 Spielen seine Karriere beendete. In Düsseldorf als »aggressive Leader« geschätzt, sichtet er nun als Scout von Eintracht Frankfurt auch solche Spielertypen.

In zwei Spielzeiten kam **Charlison Benschop** auf jeweils knapp 30 Spiele mit zwölf bzw. 13 Treffern. Nach seinem Wechsel zu Hannover 96 schoss er im August 2015 gegen Darmstadt sein erstes Bundesligator – nur drei Minuten nach seiner Einwechslung. »Ein gelungener Einstand!«, würde so mancher rufen. Einen Stammplatz hat Benschop aber – auch wegen einer langen Verletzungspause – noch nicht.

Das Düsseldorfer Eigengewächs **Ilias Bebou** ist nach seinem Wechsel am vierten Spieltag der laufenden Saison direkt in Hannover durchgestartet: In nur 15 Spielen schoss er fünf Tore und bereitete ein weiteres vor.

In 51 Partien stand **Christian Garmber** für die Rot-Weißen auf dem Rasen und schoss dabei zwei Tore. Eines davon war von höchster Bedeutung: Das 1:0 gegen Erzgebirge Aue am letzten Spieltag der vergangenen Saison bedeutete den sicheren Klassenerhalt.

Oliver Reck war schon unter großen Namen Torwart- oder Co-Trainer: Mirko Slomka, Ralf Rangnick, Jupp Heynckes und Marc Wilmots vertrauten ihm ihre Spieler an. Nachdem er für ein Jahr Trainer beim MSV Duisburg war, wechselte er zur Fortuna, wo er 32 Spiele an der Seitenlinie stand. Seit 77 Partien ist er nun Trainer der Kickers Offenbach, mit denen er auf dem zweiten Platz der Regionalliga Südwest rangiert.

Erwin »Jimmy« Hoffer spielte für zwei Jahre für F95. Den Spitznamen erhielt er übrigens von einem ehemaligen Trainer, welcher ihm die gleiche Eiseskälte (vor dem Tor) attestierte wie sie der Killer Jimmy im Film »Keine halben Sachen« besitzt.

Im Sommer 2014 verschlug es **Lars Unnerstall** aus Gelsenkirchen an die Stokkumer Rheinkurve. Nach einem spannenden Rennen um den Stammplatz zog er jedoch gegen Michael Rensing den Kürzeren. Drei Jahre später zog es ihn kurz hinter die deutsche Grenze zur VVV-Venlo, wo er nun unangefochtene Nummer 1 ist.

Seit knapp zehn Jahren ist **Christian Weber** bei den Flingeranern. 2009 gekommen spielte er – unterbrochen durch eine Spielzeit in Aachen – fast 200 Partien als Verteidiger in der Düsseldorf-er Profimannschaft und der »Zwoten«. Nach schweren Verletzungen ist er nun im hiesigen Scouting tätig.

Auswärtsfahrt nach Kaiserslautern



20. Spieltag · Samstag, 27.01.2018 · 13:00 Uhr

1.FC Kaiserslautern - Fortuna Düsseldorf

Stadion: Fritz-Walter-Stadion

VEREIN



Der 1. Fußball-Club Kaiserslautern ist ein Verein mit mehr als 100 Jahren Geschichte. Im Juni 1900 gegründet kann der Verein auf eine lange Tradition und verschiedene Erfolge zurückblicken. Als Gründungsmitglied der Bundesliga gewann man viermal die Deutsche Meisterschaft und zweimal den Deutschen Pokal. Insgesamt dreimal musste Kaiserslautern bislang den Gang in die 2. Liga antreten: 1996, 2006 und letztmals 2012. Als man nach dem Abstieg 1996 direkt wieder aufstieg, schaffte man 1997 unter Otto Rehhagel die bis heute einzigartige Sensation und wurde als Aufsteiger Deutscher Meister. 19.000 Mitglieder unterstützen die »Roten Teufel«, welche auch schon zwölf Mal am internationalen UEFA-Pokal teilnehmen durften. Der Verein bietet neben Fußball auch noch unter anderem Boxen, Leichtathletik und Handball an.

TEAM



Nach dem Abstieg in die 2. Bundesliga 2012 konnte Kaiserslautern sich gut fangen, scheiterte jedoch in der darauffolgenden Saison in der Relegation und blieb dann immer knapp unter dem oberen Strich. In den letzten drei Jahren dann fing der Verein an zu schlängeln. Auf Platz 10 folgte im letzten Jahr Platz 13 und nun stehen die Teufel mit zehn Punkten Rückstand ans rettende Ufer auf Platz 18 und kämpfen gegen den direkten Abstieg. Grund dafür ist bestimmt auch die seit Jahren anhaltende Fluktuation innerhalb des Kaders: Um die 20 Ab- und Zugänge hat der 1. FC Kaiserslautern pro Saison.

STADION



Das heutige Fritz-Walter-Stadion wurde 1920 auf dem 285 Meter hohen Betzenberg in Kaiserslautern gebaut und erhielt daher den Namen Betzenbergstadion. 1985 wurde das Stadion anlässlich des 65. Geburtstages von Fritz Walter, ehemaliger Kapitän der Lauterer und der deutschen Nationalmannschaft, in Fritz-Walter-Stadion umbenannt. Mit einem Fassungsvermögen von 49.850 Zuschauern ist es eines der größten Stadien der 2. Bundesliga und kann mit 16.685 Stehplätzen den Titel »zweitgrößte Fankurve Deutschlands« für sich beanspruchen. Im Schnitt schauten die letzten zehn Jahre um die 35.000 Zuschauer die Heimspiele auf dem »Betze«. Hier wurden 2006 übrigens auch Spiele der Fußball-Weltmeisterschaft ausgetragen, unter anderem von Spanien, Italien und den USA.

SEHENSWÜRDIGKEIT



Kaiserslautern ist eine Industrie- und Universitätsstadt im Süden von Rheinland-Pfalz mit rund 100.000 Einwohnern. Weltweit bekannt ist Kaiserslautern für seinen großen US-Militärstützpunkt Ramstein, der mit ca. 50.000 Mitgliedern der weltweit größte außerhalb der USA ist. Neben den zwei bekanntesten Burgen Hohenecken und Beilstein kann Kaiserslautern vor allem mit seiner europaweit größten Dinosaurier-Ausstellung sowie rund 50 Brunnen im Stadtbild glänzen. Zu letzteren ranken sich die verschiedensten und fantastischsten Entstehungslegenden.



PIPJORKE

ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

AUF DER REIDE 100
40468 DÜSSELDORF
FON: 0211 / 47 23 70
FAX: 0211 / 47 23 723
INFO@PIPJORKE.COM
WWW.PIPJORKE.COM

Individuelle Beratung
Über 30 Jahre Erfahrung
Kompetenz
Zuverlässig
Flexibel
Leistungsstark
TÜV-geprüft
Dekra-zertifiziert



Abfallentsorgung
Straßenreinigung
Winterdienst
Containerdienst
Lieferung von Schüttgütern

wie z.B. Kies, Sand, Mutterboden,
Split, Asphalt





Fortuna Düsseldorf



vs.

Erzgebirge Aue

Und so wird im Tippspiel gewertet: Richtiges Ergebnis: **3 Punkte**, Richtige Tendenz: **1 Punkt**

Preise:

1. Platz: Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen
2. Platz: Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna
3. Platz: Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaften



Manfred Abrahams
Stadtwerke Düsseldorf AG



Dr. Wulff Aengevelt
Aengevelt Immobilien



Christina Begale
begale communications



Daniela Blätler
The KÖ Landlord GmbH



Georg W. Broich
Broich Premium Catering



Rainer Cox
Geschäftsführer Frankenheim



Michael Dahmen
MEDA KÜCHEN



C. De Luca
La Brisella



Werner Matthias Dornscheidt
Messe Düsseldorf GmbH



Michael Eber
Mercedes-Benz Ndl. Düsseldorf



Kay Fremdling
Antenne Düsseldorf



Dirk Gatzert
Stadtparkasse Düsseldorf



Thomas Geisel
Oberbürgermeister



Michael Hanné
Flughafen Düsseldorf



Dr. Ralf Hausweiler
Vorstand SOZ



Heinz Hesslering
Heinz Hesslering Lichttechnik



Josef Hinkel
Altstadtbäckerei



Joachim Hunold
Air Berlin



Dr. med. Ulrich Keil



Alexander Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Michael Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Klaus Klar
Rheinbahn AG



Carsten Knobel
Herkel-Vorstand und Aufsichtsrat Fortuna



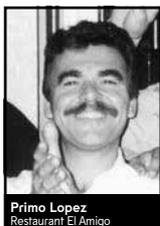
Andreas Krause
Hotel Zum Deutschen Eck



Rainer Kretschmann
Kretschmann Naturstein



Hans Kurz
KurzConsult GmbH



Primo Lopez
Restaurant El Amigo



Guido Melcher
MEDA KÜCHEN



Uwe Mies
Deutsche Bank AG



Jörg Mühlen
Awista GmbH



Michael Müller
BRUNATA METRONA



Klaus-Peter Müller
Commerzbank AG



Michael Niebel
BMW Hans Brandenburg



Hans-Georg Noack
Ehrenpräsident Fortuna



Hans Norbert Nolte
DAKO Worldwide Transport



Mike Papageorgiou
Der Grieche am Staufenplatz



Christoph Peters
Kälte Klima Peters



Lukas Pipjorke
Entsorgungsfachbetrieb Pipjorke



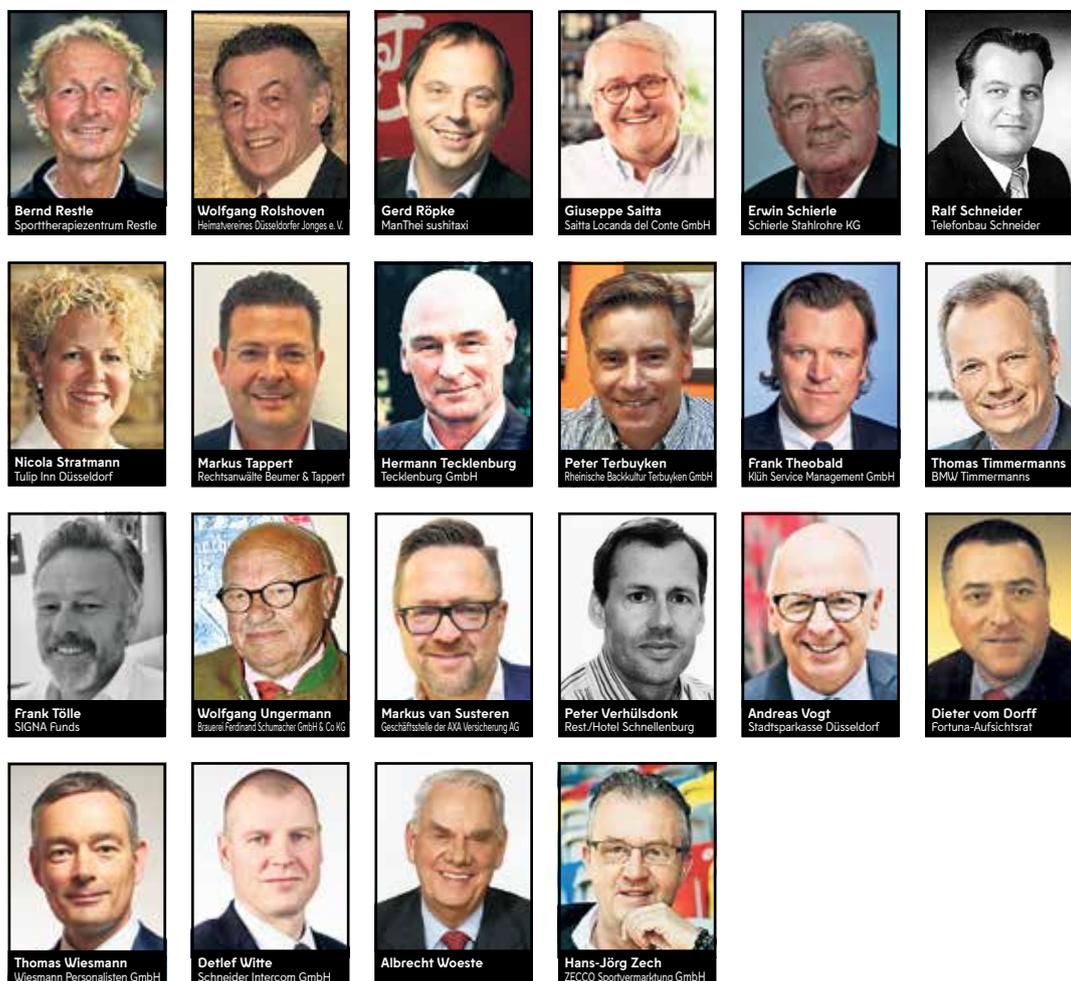
Axel Pollheim
RP-Veranstaltungen



Ingolf Roger Rayermann
Bankhaus August Lenz

Nur sechs der insgesamt 61 Promis lagen mit ihrem Tipp gegen Nürnberg in der Tendenz richtig und konnten jeweils einen Punkt einfahren. Verändert hat sich dadurch jedoch nicht viel. **Christina Begale** (begale communications) rückt in die Riege der Drittplatzierten, **Michael Eßer** (Mercedes-Benz Ndl. Düsseldorf) und **Gerd Röpke** (ManThei sushitaxi) halten den Kontakt zu der Führungsgruppe. Nach der komfortablen Überwinterung der Fortuna auf dem ersten Tabellenplatz nun also Erzgebirge Aue. Und das gewachsene Vertrauen in die Flingeraner sieht man den Tipps an: Niemand setzt auf Aue, alle bis auf **Markus Tappert** (Rechtsanwälte Beumer & Tappert) und **Dieter vom Dorff** (Aufsichtsratsmitglied) – beide rechnen mit einem 1:1 – glauben an einen Sieg von F95. Nur wenige Tipper erwarten ein enges Spiel, die Liste beinhaltet zumeist souveräne 2:0-Siege (25 Mal). Selbst bei einem genauen Tipptreffer wird sich also vermutlich nicht viel in der Tabelle verändern, welche weiterhin **Hans Kurz** (KurzConsult GmbH) alleine und souverän anführt.

Pl.	Name	Tipp	Pkt.
1.	Hans Kurz	2:0	12
2.	Rainer Kretschmann	2:0	10
	Wolfgang Ungermann	3:1	10
3.	Christina Begale	2:0	9
	Andreas Krause	3:1	9
	Giuseppe Saitta	3:0	9
	Peter Terbuyken	2:0	9
	Oetlef Witte	2:0	9
4.	Klaus-Peter Müller	3:1	8
	Lukas Pipjorke	2:0	8
	Ralf Schneider	2:0	8
	Markus Tappert	1:1	8
5.	Georg Broich	3:1	7
	Rainer Cox	2:1	7
	C. De Luca	1:0	7
	Michael Eßer	2:1	7
	Joachim Hunold	2:1	7
	Alexander Keuter	3:1	7
	Klaus Klar	2:0	7
	Primo Lopez	2:0	7
	Guido Melcher	2:0	7
	Michael Müller	3:0	7
	Gerd Röpke	2:1	7
	Frank Tölle	2:0	7
	Peter Verhülsdonk	2:0	7
6.	Dr. Wulff Aengevelt	3:0	6
	Daniela Blättler	2:1	6
	Dirk Gatzen	3:1	6
	Thomas Geisel	2:0	6
	Dr. Ralf Hausweiler	2:0	6
	Carsten Knobel	2:0	6
	Uwe Mies	2:1	6
	Hans-Norbert Nolte	3:0	6
	Ingolf Roger Rayermann	2:0	6
	Hermann Tecklenburg	2:0	6
	Markus van Susteren	3:1	6
	Andreas Vogt	1:0	6
	Dieter vom Dorff	1:1	6
	Thomas Wiesmann	2:0	6
	Albrecht Woeste	3:0	6
	Hans-Jörg Zech	3:0	6
7.	Manfred Abrahams	2:1	5
	Michael Dahmen	2:0	5
	Heinz Hessling	2:1	5
	Josef Hinkel	3:0	5
	Dr. med. Ulrich Keil	2:0	5
	Michael Keuter	2:1	5
	Michael Niebel	1:0	5
	Christoph Peters	2:0	5
	Bernd Restle	3:0	5
	Wolfgang Rolshoven	2:0	5
	Thomas Timmermanns	2:0	5
8.	Jörg Mühlen	1:0	4
	Kay Fremdling	1:0	4
	Michael Hanné	2:0	4
	Hans Noack	2:0	4
	Axel Pollheim	3:0	4
	Nicola Stratmann	2:1	4
9.	Werner Matthias Dornscheidt	2:1	3
	Frank Theobald	2:1	3
10.	Erwin Schierle	2:1	2
11.	Mike Papageorgiou	2:0	0



 <p>club95PARTNER</p>	 <p>dib Die Leasing Beratung Vertrauen ist Erfolg</p>	 <p>SCHEUFEN Beschriftung Digitaldruck Signage</p>	
 <p>fruiton ...Obst ins Büro!</p>	 <p>Stefan GoliBa Bedachungen Meisterbetrieb</p>	 <p>RBC Rölfs Business Consulting GmbH Wirtschaftsprüfung/Steuerberatung</p>	 <p>GBS Grundbesitz</p>
 <p>L+C LOHR+COMPANY GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</p>	 <p>INXPIRE</p>	 <p><i>Winzler</i> Juwelier Düsseldorf</p>	 <p>METZLER</p>
 <p>club95PARTNER</p>	 <p>SCHRÖDER FISCHER RECHTSANWALTSGESellschaft MBH</p>	 <p>Timmermanns BMW M MINI</p>	 <p>club95PARTNER</p>
 <p>WALTHER FLENDER DIE GRUPPE</p>	 <p>Blumen OCKENFELD Garten- und Landschaftsbau Friedhofsgärtnerei · Floristik</p>	 <p>B&S Transport GmbH</p>	 <p>WERNER THOLL</p>
 <p>BUCHER Reisen IHRE NR. 1 IN LAST-MINUTE</p>	 <p>MICHAEL GUETH PHOTOGRAPHY</p>	 <p>drei marketing</p>	 <p>SJ Schmitz Jagla STEUERBERATUNG</p>
 <p>EURAM TRANSPORTKÜHLUNG</p>	 <p>W. TENCKHOFF KG SCHREINEREI</p>	 <p>Kreissparkasse Düsseldorf</p>	 <p>COX Sanitär · Heizung · Lüftung GmbH</p>
 <p>Coca-Cola Schutzmarke</p>	 <p>sevens home of SATURN</p>	 <p>KÜNNETH & KNÖCHEL Ihr Partner für Arbeitsschutz und Technik</p>	 <p>Audi Service Service Autohaus Herfurtner GmbH & Co. KG</p>
 <p>Wäshedienst Heinze</p>	 <p>HARRY RIECK EDELSTAHL Frostfrei</p>	 <p>HandwerksPlan Düsseldorf Einfach gute Arbeit</p>	 <p>DESTINATION Düsseldorf UNTERNEHMEN FÜR DÜSSELDORF</p>
 <p>Hans Brandenburg GmbH Düsseldorf · Hilden · Mettmann · Dormagen www.hans-brandenburg.de</p>	 <p>WRG WEST RECYCLING GMBH</p>	 <p>ZAMRO</p>	 <p>FLEUTEC FLEUTEC Computer GmbH, Marktstraße 24, 47918 Tönisvorst www.fleutec.de info@fleutec.de Telefon (02151) 7070-0</p>
 <p>OLIVER SCHMIDT HAIRDESIGN</p>	 <p>Le Flacon Die Landhausparfümerie & Beauty-Farm</p>	 <p>DirektVersicherung www.sparkassendirekt.de</p>	 <p>PORSCHE Porsche Zentrum Düsseldorf</p>

 <p>SIEBDRUCK + DIGITALDRUCK <small>www.sud.de</small></p>	 <p>BUSE HEBERER FROMM RECHTSANWÄLTE · STEUERBERATER PARTN</p>	 <p>club95PARTNER</p>	
 <p>Auto-Park Rath mazda SUZUKI Ford</p>	 <p>JAN WISCHERMANN RETOUCHING</p>		 <p>Hoppe <small>info@krankenpflege-hoppe.de</small></p>
 <p>club95PARTNER</p>	 <p>fidelis Heilpraktiker für Physiotherapie</p>	 <p>KÄLTE KLIMA PETERS KÄLTETECHNIK KLIMATECHNIK LÜFTTECHNIK UNSER SERVICE JETZT AUCH AUF MALLORCA INFOS: WWW.KKPETERS.DE</p>	<p>ARCHITEKTUR- UND SACHVERSTÄNDIGENBÜRO MICHAEL DIEHL <small>arch</small></p>
 <p>BROICH CATERING & LOCATIONS</p>	 <p>Küh MULTISERVICES</p>	 <p>Cargo Concept International Forwarding</p>	 <p>online-Forum <small>www.online-forum.net</small></p>
<p>PEITZ BEST 4 FOOD Partner der Lebensmittelindustrie <small>www.Best4Food.de</small></p>	 <p>KAI HOFMANN Elektro · Energie</p>	 <p>FAGSI MOBILE RÄUME</p>	<p>nacht residenz <small>düsseldorf</small></p>
<p>BODEN RECHTS ANWÄLTE</p>	<p>ekom communication that works. gmbh</p>	  <p>Škoda Centrum Düsseldorf</p>	<p>RIEBSCHLÄGER & KAUFMANN <small>GBH</small> Wirtschaftsprüfungsgesellschaft</p>
 <p>ROBINÉ PROJEKTMANAGEMENT</p>	<p>AIR CARGO PROFESSIONALS  <small>www.acpplus.com</small></p>	 <p>colter GmbH Fenster · Türen · Glas</p>	 <p>Scheuven's <small>BESTATTUNGEN</small> Tag- und Nachruf 21 1014 Ein Anruf erspart Ihnen alle Wege! <small>www.scheuven.de</small></p>
<p>trimet</p>	<p>PROVINZIAL  Die Versicherung der Sparkassen</p>	 <p>club95PARTNER</p>	<p>DRUCKLÜFTTECHNIK jäger</p>
 <p>COSMO SPORTS</p>	 <p>Vespa DÜSSELDORF CLASSIC REMISE</p>	<p>Schumacher Alt</p>	 <p>Lohauer Hof Weihnachtsbäume</p>
<p>CAFE new york HILDEN</p>	 <p>AMANO</p>	 <p>werk³ Tischlerei Möbelwerkstätten</p>	 <p>club95PARTNER</p>
 <p>RALF & DAGMAR LUDWIG STIFTUNG Gesundheit · Sport · Soziales</p>	<p>DONELL GRUPPENREISEN</p>	 <p>D M L DÜSSELDORFER MOBILIEN LEASING</p>	 <p>EuBiA [®] Bildung > Perspektive > Erfolg!</p>

 club95PARTNER	wiesmänn die personalisten	 club95PARTNER				
GO! EXPRESS & LOGISTICS	HOLLMANN PRESSE TABAK LOTTO hollmann-duesseldorf.de	MEIER & MEIER Immobilien GmbH & Co. KG	<i>Red Carpet Event</i>			
 club95PARTNER	THURNER + SÖHNE Immobilien GmbH	STORM GmbH Rohre und Rohrzubehör	 Open Studio			
COPYPLAN VON RECHAFERREIN LÖSUNGEN	 HANS WEBER HAUSMEISTERSERVICE	 SANTEC SANIERUNGSMANAGEMENT	<i>unique</i> [®] JUST BE YOU			
Auto-Josten.de Josten SEAT	HIMMEL & AHD Gut essen und trinken auf rheinische Art www.himmel-ahd.de	Cichon Personalmanagement [®]	<i>Binn</i> 			
 DEKRA	studio funk Produktionshaus für Audiovisuelles	MASTER SERVICE Gebäudemanagement	+ DAS SYSTEMHAUS PLUS TELEFONBAUSCHNEIDER COMMUNICATIONS			
 HEUKING KÜHN LÜER WOJTEK	 BIRGELS PRIMA KÄLTE KLIMA	KURIER DIREKT	 club95PARTNER			
INNOFACT AG	DRUCKLUFTTECHNIK vpt	Schaab DRUCK_MEDIEN	SIGNA			
 club95PARTNER	 Hösel Ost Tank- und Rastanlage, Motel	 Zum Schlüssel HAUSBAUWEISE SEIT 1850 GROSSELDORF-ALTSIEDLUNG	STEIGER UNTERNEHMENSBERATUNG			
	club95PARTNER 	 Mercedes-Benz Niederlassung Düsseldorf	club95PARTNER 	 HOBERG & DRIESCH RÖHRENGROSSHANDEL	club95PARTNER 	club95PARTNER 

	<p>AUTOHAUS ULMEN www.ulmen.com</p>					
<p>KEUTER Grundbesitzverwaltung</p>	<p>CLASENI GmbH ihr printmedienpartner in düsseldorf</p>		<p>HSM IMMOBILIENSERVICE GMBH</p>			
<p>LAN KOPF MASCHINENBAU SCHALTEN SIE UNS EIN.</p>	<p>MARKUS GUTENBERG STEUERBERATERSOZIOZETÄT</p>	<p>CSN conference</p>				
<p>mlb LIEBENBERG BODENBELÄGE</p>		<p>DOUBARAS KÄLTE KLIMA TECHNIK</p>	<p>BOXERMAN Punchy Underwear</p>			
<p>MORPHORIA® DESIGN COLLECTIVE</p>	<p> Trade World One GmbH</p>	<p>RI Rheinische Immobilien-, Versicherungs- und Vertriebsgesellschaft mbH</p>	<p>Fünter GmbH Büro- & Kommunikationstechnik </p>			
<p>HANSA-DRUCKEREI & VERLAG</p>	<p>ekd.gelenkrohr</p>	<p>MEISTERBETRIEB SCHULTZ & TISCH SANITÄRE INSTALLATION & HEIZUNGSBAU</p>	<p>MAHO Arbeitnehmerüberlassung Personalvermittlung</p>			
<p>CONTAINER-DIENST MÜLLER GMBH Container von 5 – 30 cbm Bahnhofsallee 1 · 40721 Hilden Telefon 0 21 03 / 98 79 79 · Telefax 0 21 03 / 98 79 80</p>		<p>W.I.R. PERSONAL- DIENSTLEISTUNGEN</p>				
<p>stockkeim</p>	<p>HOCHKÖNIG Der Gipfel der Gefühle</p>	<p>MEHR FÜR IHRE GESUNDHEIT KOPPETSCH</p>	<p>DAKO WORLDWIDE TRANSPORT</p>			
	<p>HEIGE Sanitär Heizung Lüftung Klima</p>	<p>SCHNEIDER INTERCOM Kommunikations- und Sicherheitssysteme</p>	<p>KLIEMT GRUPPE</p>			
<p>MIETER VEREIN Düsseldorf seit 1899</p>	<p>club95PARTNER </p>	<p>HINKEL</p>	<p>club95PARTNER </p>	<p>MATTHIAS PIPJORKE ENTSORGUNGSFACHBETRIEB AUF DER REIDE 100 40488 DÜSSELDORF FON: 0211/4723273 FAX: 0211/4723223 PIPJORKE.COM WWW.PIPJORKE.COM</p>	<p>club95PARTNER </p>	<p>İstinyePark İstanbul</p>

ZEITKA

Tabelle 2. Bundesliga

Stand: 19. Januar 2018

1	Fortuna Düsseldorf	+7	34
2	Holstein Kiel	+14	33
3	1.FC Nürnberg	+13	33
4	FC Ingolstadt	+7	28
5	SV Sandhausen	+6	27
6	Union Berlin	+7	26
7	MSV Duisburg	-1	26
8	Jahn Regensburg	+2	25
9	Arminia Bielefeld	+1	25
10	FC St. Pauli	-11	24
11	Dynamo Dresden	-2	23
12	VFL Bochum	-3	23
13	Erzgebirge Aue	-7	23
14	Eintracht Braunschweig		22
15	1.FC Heidenheim		
16	Darmstadt 98		
17	Greuther Fürth		
18	FC Kaiserslautern		

Obmar

NLZ-BILD DER WOCHE

ZEITKAPSEL



Foto: Christof Wolff

Zur Erinnerung: Bei der Grundsteinverlegung für das neue Funktions- und Verwaltungsgebäude des Nachwuchsleistungszentrums wurde eine Zeitkapsel in den Beton eingelassen. Enthalten unter anderem: Die aktuelle Zweitliga-Tabelle, die aktuellen Fortuna-Berichte der Tageszeitungen und außerdem die Verleihungsurkunde für das Bundesverdienstkreuz für Fortunas langjährigen Jugendleiter Helmut Pöstges.

Zwei Testspiel-Niederlagen gegen Portugal

Muhayer Oktay führt türkische U19 als Kapitän aufs Feld

Fortunas U19-Mittelfeldmann Muhayer Oktay kehrt mit zwei Niederlagen von seiner Länderspielerreise mit der türkischen U19-Nationalmannschaft zurück. Gegen Portugal verloren die Türken in zwei Partien 1:2 und 0:4.



Führungsspieler in der Türkei: U19-Mittelfeldmann Muhayer Oktay.

Die Ergebnisse hatte sich Fortunas U19-Talent vermutlich anders vorgestellt: In den ersten beiden Länderspielen 2018 gab es für die U19-Nationalelf der Türkei zwei Niederlagen. Gegen Portugal unterlagen die Türken 1:2 und 0:4. Doch zumindest für Muhayer Oktay persönlich gab es im zweiten Spiel eine Auszeichnung – er durfte seine Mannschaft als Kapitän auf den Platz führen. Im März trifft die türkische U19 dann in der EM-Qualifikation auf Österreich, Dänemark und Bosnien-Herzegowina.

Rückblick: Fortunas NLZ-Mannschaften im Einsatz unterm Hallendach

U15 triumphiert zweimal in der Halle

Die Winterpause ist für die meisten Nachwuchsteams noch nicht beendet, zum Teil steigen die F95-Mannschaften erst im Februar wieder in den Pflichtspielbetrieb ein. Unterdessen neigt sich die Hallensaison dem Ende entgegen – allmählich gehen die rot-weißen Nachwuchsteams zurück auf den grünen Rasen. Doch auch unterm Hallendach haben sich die NLZ-Mannschaften zum Teil bestens geschlagen. So konnte die U15 gleich zwei Turniersiege einfahren.



Großer Jubel in Flensburg: Die U15 konnte zwei Hallenturniere gewinnen.

Was gibt es besseres als mit einem Turniersieg in der Halle ins neue Jahr zu starten? Für Fußballer wohl ausgesprochen wenig. Dementsprechend glücklich war die rot-weiße U15 am 6. Januar, als sie das erste Hallenturnier 2018 direkt für sich entscheiden konnte. In Garath setzten sich die Flingeraner ge-

gen neun andere Teams durch und sicherten sich den Titel. Doch damit nicht genug! Nur eine Woche später feierten die C-Junioren den nächsten Turniersieg. Beim Volkswagen-Cup in Flensburg waren unter anderem Werder Bremen und der VfL Wolfsburg sowie die dänischen Top-Clubs Odense BK und Esbjerg angetreten, doch am Ende

waren es die Flingeraner, die sich den größten Pokal sicherten. Im Halbfinale gab es ein deutliches 5:2 über den VfB Lübeck, ehe die Rot-Weißen das Finale gegen Hansa Rostock mit 2:1 für sich entschieden. Derweil verliefen die beiden Hallenturniere der U19 nicht so gut wie im Vorjahr, als die A-Junioren noch einen Turniersieg,

einen zweiten und einen dritten Platz erobern konnten: Am ersten Januar-Wochenende war in Muldingen bereits nach der Vorrunde Endstation. In Aschaffenburg qualifizierten sich die Rot-Weißen zumindest für das Spiel um Platz fünf, das sie dann auch klar und deutlich mit 5:0 gegen Eintracht Braunschweig gewannen.

In den jüngeren Altersklassen erreichten die Fortuna-Teams immer wieder gute Platzierungen. So setzte sich die U9 im Dezember unter anderem gegen den 1.FC Köln und den Karlsruher SC durch und scheiterte in Köln erst im Finale an Bayer Leverkusen. Am ersten Januar-Wochenende beispielsweise landete die U12 in Heiden auf Rang drei und die U9 in Rietberg auf Platz vier – und auch bei den letzten Hallenturnieren legten die rot-weißen Talente ein ums andere Mal wahrlichen Budenzauber aufs Parkett.



Ein *WIR* geht immer.

Das einzig Wahre.

Zwote mit identischen Resultaten in allen drei Testspielen

Vorbereitung mit Standardergebnis

Kein einziges Hinrundenspiel mit der Beteiligung von Fortunas U23 endete 1:1 – dafür ist dieses Resultat in der bisherigen Wintervorbereitung zum Standardergebnis der Zwoten geworden. Die ersten drei Testspiele (die Partie gegen die SSVg Velbert am gestrigen Dienstagabend war bei Redaktionsschluss noch nicht beendet) endeten allesamt unentschieden mit jeweils einem Treffer pro Seite. Zur Vorbereitung auf die Regionalliga-Rückrunde stehen noch vier weitere Testspiele an.

1:1, 1:1, 1:1 – zum Vorbereitungsaufakt gab es für die Mannschaft von Trainer Taskin Aksoy dreimal das identische Ergebnis. Im ersten Spiel im neuen Jahr gegen den FC St. Pauli II war es Shunya Hashimoto, der die Zwote in Führung brachte, die aber wiederum nur fünf Minuten Bestand hatte. Vier Tage später ging es zur TSG Sprockhövel, wo diesmal mit Kaito Miyake der zweite Japaner im Kader zur F95-Führung traf – doch auch der Oberligist kam nochmal zurück. Im dritten Testspiel am vergangenen Wochenende gegen Liga-Konkurrent Wegberg-Beeck lag die Zwote dann erstmals in Rückstand, doch ein Treffer von Nick

Galle kurz vor der Pause sicherte das dritte 1:1 in Serie. Nach dem vierten Testspiel gegen die SSVg Velbert am gestrigen Dienstagabend, das bei Redaktionsschluss der »Fortuna Aktuell« noch nicht beendet war, stehen noch vier weitere Vorbereitungspartien an: Die Zwote testet noch beim ASC 09 Dortmund (Samstag, 27. Januar, 15:00 Uhr), beim SC Velbert (Mittwoch, 31. Januar, 19:00 Uhr), gegen den Cronenberger SC (Mittwoch, 7. Februar, 19:00 Uhr) und beim 1.FC Monheim (Samstag, 10. Februar, 13:00 Uhr). Das erste Liga-Spiel im neuen Jahr steigt am Samstag, 17. Februar, 14:00 Uhr beim SC Verl.



Moritz Montag und Co. spielten in der Vorbereitung bislang ausschließlich 1:1.

PARTNER DES NACHWUCHSLEISTUNGSZENTRUMS

 **exklusivPARTNER**

Stadtwerke Düsseldorf 

 **Stadtsparkasse Düsseldorf**

 **IDR**

 **talentPARTNER**

 **tonies®**

 **COSMO SPORTS**

 **Gaßmann**
Lebensversicherung GmbH

 **fruiton**
...Obst ins Büro!

 **gess-group**
www.gess-group.de

 **VAPIANO®**

 **die Pluszahnärzte®**

 **Düsseldorf Airport DUS**

 **Auto-Park Rath**
MAZDA SUZUKI FORD

 **seestern**
Düsseldorf

 **FAKO-M Getränke**

 **IST**
Bildung, die bewegt

 **DAMHUS**
Die Meistergriller

 **breuninger**

 **RALF & DAGMAR LUDWIG STIFTUNG**
Gesundheit · Sport · Soziales

 **MASCHINEN KAUL**
Fachkompetenz seit 1919

 **De Paart**
Steak- & Bierrestaurant

 **WALTER GOTT ICE FACTORY**

 **SDZ**
Hier werden Sie gut behandelt



 **CAP TRADER**



#läuftbeiuns

DIREKT BANK+
BEREITUNG.



PSD BANK
LEICHTATHLETIK
MEETING
:DÜSSELDORF

06.02.2018
www.psd-bank-meeting.de

SG Überrauch gewinnt den Fortuna-Jugendhandball-Cup

Fortunas weibliche A-Jugend verpasst den Turniersieg knapp

Die weibliche A-Jugend der SG Überrauch hat die 1. Auflage des Fortuna-Jugendhandball-Cups für sich entschieden und setzte sich dabei gegen die A- und B-Jugendteams von Fortuna Düsseldorf und Bayer Leverkusen durch. Die A-Jugend der Rot-Weißen landete im Turnier auf Platz zwei, die B-Jugend auf Platz fünf.



Und ab dafür! Ob dieser Ball an der Torhüterin vorbeikommt?

Die weibliche B-Jugend musste dabei unter anderem auf Rosana Cicmak sowie Theresa und Victoria Welling verzichten. Vor allem gegen die A2 des TSV Bayer 04 Leverkusen (9:15) und der A1 der SG Überrauch (14:23) zeigte die Mannschaft von Marc Albrecht und Tanja Koberg aber positive Ansätze. Das Turnier bot allen Spielerinnen des Nordrheinliga-Teams Gelegenheit, sich zu zeigen und so kamen zum Beispiel auch Julia Lindken, Eva-Lotte Bergmann oder Yara Lehmann zu Einsatzzeiten. Die A-Mannschaft von Chris-

tiane und Wolfgang Rommel bestätigte ihren Aufwärtstrend der vergangenen Wochen und Monate und konnte drei der vier Spiele gewinnen. Dabei gab Nadine Boss ihr Debüt im Oberliga-Team der Ringenarner und wusste auf Anhieb zu überzeugen. Im letzten Spiel jedoch gab man den Turniersieg in quasi letzter Sekunde aus der Hand: Zehn Sekunden vor dem Schlusspfiff erzielte Anna Küpper den 15:14-Siegtreffer für die SG Überrauch. Mit einem Unentschieden hätte sich die weibliche A-Jugend den Turniersieg gesichert. Viel



Die F95-Teams landeten auf den Plätzen zwei und fünf.

wichtiger aber ist, die positive Entwicklung dieser Mannschaft zu sehen. Entsprechend zufrieden waren Fortunas Jugendwart Wolfgang Böse und Mädchenwart Markus Hausdorf: »Es gab von allen Mannschaften positive Rückmeldungen – sowohl für das Sportliche wie auch Organisatorische. Wir können uns bei allen, die zum Erfolg des Turniers beigetragen haben, nur bedanken. Ein ganz großes Dankeschön auch an unseren Förderverein, der für Speis und Trank gesorgt hat.« Die erste

Ergebnisse im Überblick:

SG Überrauch wA1 - TSV Bayer 04 Leverkusen wA2	17:17
Fortuna Düsseldorf wA1 - TSV Bayer 04 Leverkusen wB1	14:11
TSV Bayer 04 Leverkusen wA2 - Fortuna Düsseldorf wB1	15:9
TSV Bayer 04 Leverkusen wB1 - SG Überrauch wA1	14:22
Fortuna Düsseldorf wB1 - Fortuna Düsseldorf wA1	5:20
TSV Bayer 04 Leverkusen wA2 - TSV Bayer 04 Leverkusen wB1	15:14
Fortuna Düsseldorf wB1 - SG Überrauch wA1	14:23
Fortuna Düsseldorf wA1 - TSV Bayer 04 Leverkusen wA2	19:15
TSV Bayer 04 Leverkusen wB1 - Fortuna Düsseldorf wB1	22:8
SG Überrauch wA1 - Fortuna Düsseldorf wA1	15:14

Tabelle:

1. SG Überrauch wA1	7:1 Punkte
2. Fortuna Düsseldorf wA1	6:2 Punkte
3. TSV Bayer 04 Lev. wA2	5:3 Punkte
4. TSV Bayer 04 Lev. wB1	2:6 Punkte
5. Fortuna Düsseldorf wB1	0:8 Punkte

Auflage des Fortuna-Jugendhandball-Cups war somit beste Werbung für den Düsseldorfer Mädchenhandball.

Am 5. und am 7. Februar in der Sporthalle an der Graf-Recke-Straße

Fortuna lädt weiblichen Handball-Nachwuchs zum Probetraining ein

Es ist wieder soweit: Weibliche Nachwuchshandballerinnen bekommen die Chance, an einem Probetraining teilzunehmen. Dabei ist es ganz gleich, ob man dem Handballsport leistungsorientiert oder nur als reines Hobby nachgehen möchte – die Handballabteilung von Fortuna Düsseldorf ist für beides optimal und bietet langfristige sportliche Betätigung: Nach dem Ende ihrer Jugendzeit können die Spielerinnen weiterhin in drei Mannschaften in verschiedenen Leistungsklassen das runde Leder werfen.

Für die neue Saison sucht der 2016 gegründete Jugendbereich Spielerinnen für die beiden weiblichen A-Jugend-Mannschaften und die weibliche B-Jugend. Die Spielerinnen sollen den Jahrgängen 2000

bis 2004 entstammen. Das Ziel ist, sowohl eine A-Jugend als auch eine B-Jugend wieder überregional zu etablieren.

Dafür findet am **Montag, 5. Februar 2018, um 18:00 Uhr** ein Probetraining für die künftige

weibliche A-Jugend statt. Hier sind Spielerinnen der Jahrgänge 2000/2001 gefragt. Zwei Tage später, am **7. Februar 2018, findet um 18:00 Uhr** ein Probetraining für die künftige weibliche B-Jugend statt. Hier können sich Mädels der

Jahrgänge 2002/2003/2004 melden. Beide Einheiten finden in der Sporthalle an der Graf-Recke-Straße 162 in Düsseldorf statt. Interessierte können sich per Mail an presse@f95-jugendhandball.de anmelden.

Die CineStarCARD

Punkte, Prämien, großes Kino!

NEU!



**JETZT ANMELDEN UND
250 PUNKTE SICHERN!**

**CineStarCARD-Kunden
genießen exklusive Vorteile:**

- Pro 1 € Umsatz 10 Punkte sammeln und bereits ab 10 Besuchen* oder 1.250 Punkten Freitickets oder Prämien einlösen.
- Mit wechselnden Preisvorteilen sparen und bei tollen Gewinnspielen mitmachen.
- Exklusive Einladungen zu Sondervorführungen und Filmevents erhalten.
- Und das Beste: Die CineStarCARD ist völlig kostenlos.

Jetzt an der Kinokasse, per App oder unter **cinestar.de/card** anmelden.

* Durchschnittsumsatz bei zehn gekauften Tickets inkl. Snacks im Gesamtwert von 125 €.



n-tv TESTSIEGER

UND WANN TESTEN SIE UNS?

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ

**Testsieger
Küchenmärkte
Service**

TEST Mai 2017
13 Filialisten

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut



DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

SEHR GUT

Zusatzservices

Küchenmärkte

Teilkategorie im
TEST Mai 2017
13 Filialisten
9x sehr gut,
3x gut, 1x bef.

www.disq.de

Privatwirtschaftliches Institut



DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

SEHR GUT

**Beratungs-
kompetenz**

Küchenmärkte

Teilkategorie im
TEST Mai 2017
13 Filialisten
10x sehr gut, 3x gut

www.disq.de

Privatwirtschaftliches Institut



DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ

Ambiente

Küchenmärkte

Teilkategorie im
TEST Mai 2017
13 Filialisten

www.disq.de

Privatwirtschaftliches Institut



DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ

Angebot

Küchenmärkte

Teilkategorie im
TEST Mai 2017
13 Filialisten

www.disq.de

Privatwirtschaftliches Institut



DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ

**Kunden-
freundlichkeit**

Küchenmärkte

Teilkategorie im
TEST Mai 2017
13 Filialisten

www.disq.de

Privatwirtschaftliches Institut



DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

PREMIUM

Zusatzservices

Küchenmärkte

Teilkategorie im
TEST Mai 2017
13 Filialisten
Auszeichnung für Platz 1-3

www.disq.de

Privatwirtschaftliches Institut



Theodorstraße 283
40472 Düsseldorf
WWW.KUECHENAKTUELL.DE

Du findest uns auf

**KÜCHEN
AKTUELL**
Ihr sympathischer Küchengigant

SITZ DER GESELLSCHAFT: KÜCHEN AKTUELL GMBH • SENEFELDERSTRASSE 2B • 38124 BRAUNSCHWEIG



DAS F95-EMOJI-RÄTSEL

Das Fortuna-Quiz springt ins 21. Jahrhundert: Ab sofort gibt es auf der letzten Seite der »Fortuna Aktuell« nicht mehr das klassische »A, B oder C?«-Quiz, sondern knifflige Bilderrätsel in Emoji-Form. Die kleinen Bildchen, die Menschen seit Jahren von einem Handy aufs andere schicken, stellen in Kombination Heimspiel für Heimspiel verschiedene Begriffe dar.

In der heutigen Ausgabe geht es um
FORTUNAS TRAININGSLAGER IN MARBELLA

Wer schafft es, alle zu erraten?



Lösungen: 1) spanische Sonne, 2) Nachtruhe, 3) Affenfelsen, 4) Affenfelsen, 4) Medizinball, 5) Strandspaziergang, 6) Kraftzirkel, 7) Interviewtermin, 8) Heimreise

Auf dem »Gipfel der Gefühle«

DIE »HOCHKÖNIG-FANBANK«


HOCHKÖNIG
Der Gipfel der Gefühle


So nah am Geschehen wie sonst nur die Fotografen: Die Fans auf der »Hochkönig-Fanbank«.

Wie kann man gewinnen?

Fortuna Düsseldorf und sein Partner Hochkönig verlosen auch in dieser Saison zu jedem Heimspiel wieder 2 x 2 Plätze auf der »Hochkönig-Fanbank«. Diese steht bei den Heimspielen der Rot-Weißen in der ESPRIT arena unweit der Seitenlinie. Man ist also noch näher am Spielgeschehen, als man dies auf den Tribünen schon ist. Das Einzige, was zu tun ist, um auch mal mit einer Begleitperson direkt am Spielfeldrand Platz zu nehmen, ist die richtige Antwort auf eine Gewinnspielfrage auf www.hochkoenig.at/fanbank zu geben und mit ein bisschen Glück ausgelost zu werden.

Viel Erfolg dabei!

In Zusammenarbeit mit:

ANTENNE

UKW 104,2

DÜSSELDORF**Wäschendienst****Heinze**

Telefon 0211/48 05 34

**www.waeschendienst-heinze.de**

01. Spieltag (28.-31.07.2017)

20:30 VfL Bochum	:	FC St. Pauli	0:1 (0:0)
13:00 FC Ingolstadt	:	Union Berlin	0:1 (0:0)
15:30 SV Darmstadt 98	:	SpVgg Greuther Fürth	1:0 (0:0)
Arminia Bielefeld	:	Jahn Regensburg	2:1 (1:1)
13:30 1.FC Nürnberg	:	1.FC Kaiserslautern	3:0 (2:0)
13:30 Holstein Kiel	:	SV Sandhausen	2:2 (0:2)
Dynamo Dresden	:	MSV Duisburg	1:0 (0:0)
20:30 Fortuna Düsseldorf	:	Eintr. Braunschweig	2:2 (1:1)
20:00 1.FC Heidenheim	:	Erzgebirge Aue	2:1 (1:1)

02. Spieltag (04.-07.08.2017)

18:30 Union Berlin	:	Holstein Kiel	4:3 (3:3)
SV Sandhausen	:	FC Ingolstadt	1:0 (0:0)
20:30 1.FC Kaiserslautern	:	SV Darmstadt 98	1:1 (1:0)
13:00 MSV Duisburg	:	VfL Bochum	1:1 (1:0)
15:30 Eintr. Braunschweig	:	1.FC Heidenheim	2:0 (1:0)
13:30 Jahn Regensburg	:	1.FC Nürnberg	0:1 (0:0)
15:30 SpVgg Greuther Fürth	:	Arminia Bielefeld	1:2 (0:2)
Erzgebirge Aue	:	Fortuna Düsseldorf	0:2 (0:1)
20:30 FC St. Pauli	:	Dynamo Dresden	2:2 (1:1)

03. Spieltag (18.-21.08.2017)

18:30 SV Darmstadt 98	:	FC St. Pauli	3:0 (1:0)
Eintr. Braunschweig	:	Erzgebirge Aue	1:1 (1:1)
Dynamo Dresden	:	SV Sandhausen	0:4 (0:0)
1.FC Heidenheim	:	MSV Duisburg	1:2 (0:0)
Fortuna Düsseldorf	:	1.FC Kaiserslautern	2:0 (1:1)
13:30 FC Ingolstadt	:	Jahn Regensburg	2:4 (0:1)
1.FC Nürnberg	:	Union Berlin	2:2 (0:0)
Holstein Kiel	:	SpVgg Greuther Fürth	3:1 (2:1)
20:30 Arminia Bielefeld	:	VfL Bochum	2:0 (2:0)

04. Spieltag (25.-28.08.2017)

18:30 SpVgg Greuther Fürth	:	FC Ingolstadt	0:1 (0:0)
MSV Duisburg	:	SV Darmstadt 98	1:2 (1:1)
13:00 FC St. Pauli	:	1.FC Heidenheim	1:0 (0:0)
Erzgebirge Aue	:	1.FC Nürnberg	3:1 (0:0)
Jahn Regensburg	:	Holstein Kiel	1:2 (1:2)
13:30 Union Berlin	:	Arminia Bielefeld	1:1 (0:0)
VfL Bochum	:	Dynamo Dresden	3:2 (2:1)
SV Sandhausen	:	Fortuna Düsseldorf	1:2 (1:0)
20:30 1.FC Kaiserslautern	:	Eintr. Braunschweig	1:1 (0:1)

05. Spieltag (08.-11.09.2017)

18:30 Dynamo Dresden	:	SpVgg Greuther Fürth	1:1 (1:0)
1.FC Heidenheim	:	Jahn Regensburg	1:3 (0:0)
13:00 FC Ingolstadt	:	Erzgebirge Aue	1:2 (0:1)
Arminia Bielefeld	:	MSV Duisburg	0:4 (0:1)
Holstein Kiel	:	1.FC Kaiserslautern	2:1 (1:0)
13:30 SV Darmstadt 98	:	VfL Bochum	1:2 (1:0)
Eintr. Braunschweig	:	SV Sandhausen	1:1 (0:0)
Fortuna Düsseldorf	:	Union Berlin	3:2 (1:0)
20:30 1.FC Nürnberg	:	FC St. Pauli	0:1 (0:0)

06. Spieltag (15.-17.09.2017)

18:30 Erzgebirge Aue	:	Holstein Kiel	0:3 (0:2)
19:00 Union Berlin	:	Eintr. Braunschweig	1:1 (0:0)
13:00 FC St. Pauli	:	FC Ingolstadt	0:4 (0:4)
SV Sandhausen	:	1.FC Kaiserslautern	1:0 (0:0)
MSV Duisburg	:	1.FC Nürnberg	1:6 (0:2)
13:30 SV Darmstadt 98	:	Arminia Bielefeld	4:3 (1:2)
SpVgg Greuther Fürth	:	Fortuna Düsseldorf	3:1 (2:0)
VfL Bochum	:	1.FC Heidenheim	1:2 (1:1)
Jahn Regensburg	:	Dynamo Dresden	0:2 (0:0)

07. Spieltag (19.-21.09.2017)

18:30 FC Ingolstadt	:	MSV Duisburg	2:2 (1:1)
SV Sandhausen	:	Union Berlin	1:0 (0:0)
1.FC Kaiserslautern	:	Erzgebirge Aue	0:2 (0:1)
Holstein Kiel	:	FC St. Pauli	0:1 (0:1)
18:30 Eintr. Braunschweig	:	SpVgg Greuther Fürth	3:0 (2:0)
Dynamo Dresden	:	Arminia Bielefeld	0:2 (0:0)
1.FC Heidenheim	:	SV Darmstadt 98	2:2 (1:1)
Fortuna Düsseldorf	:	Jahn Regensburg	1:0 (0:0)
20:30 1.FC Nürnberg	:	VfL Bochum	3:1 (1:1)

08. Spieltag (22.-25.09.2017)

18:30 Erzgebirge Aue	:	SV Sandhausen	1:0 (1:0)
MSV Duisburg	:	Holstein Kiel	1:3 (0:1)
13:00 FC St. Pauli	:	Fortuna Düsseldorf	1:2 (1:2)
Arminia Bielefeld	:	1.FC Heidenheim	1:1 (0:0)
Jahn Regensburg	:	Eintr. Braunschweig	2:1 (0:1)
13:30 SV Darmstadt 98	:	Dynamo Dresden	3:3 (1:2)
SpVgg Greuther Fürth	:	1.FC Nürnberg	1:3 (0:1)
VfL Bochum	:	FC Ingolstadt	2:0 (2:0)
20:30 Union Berlin	:	1.FC Kaiserslautern	5:0 (4:0)

09. Spieltag (29.09.-02.10.2017)

18:30 FC Ingolstadt	:	SV Darmstadt 98	3:0 (1:0)
1.FC Kaiserslautern	:	SpVgg Greuther Fürth	3:0 (0:0)
13:00 1.FC Nürnberg	:	Arminia Bielefeld	1:2 (0:0)
Erzgebirge Aue	:	Union Berlin	1:2 (0:0)
Holstein Kiel	:	VfL Bochum	3:0 (2:0)
13:30 Eintr. Braunschweig	:	FC St. Pauli	0:2 (0:0)
1.FC Heidenheim	:	Dynamo Dresden	0:2 (0:1)
SV Sandhausen	:	Jahn Regensburg	2:0 (0:0)
20:30 Fortuna Düsseldorf	:	MSV Duisburg	3:1 (2:0)

10. Spieltag (13.-16.10.2017)

18:30 FC St. Pauli	:	1.FC Kaiserslautern	1:1 (0:0)
MSV Duisburg	:	Eintr. Braunschweig	0:0 (0:0)
13:00 Dynamo Dresden	:	FC Ingolstadt	2:2 (1:2)
VfL Bochum	:	SV Sandhausen	2:0 (1:0)
Arminia Bielefeld	:	Fortuna Düsseldorf	0:2 (0:1)
13:30 1.FC Heidenheim	:	Holstein Kiel	3:5 (1:2)
SpVgg Greuther Fürth	:	Erzgebirge Aue	2:1 (1:0)
Jahn Regensburg	:	Union Berlin	0:2 (0:1)
20:30 SV Darmstadt 98	:	1.FC Nürnberg	3:4 (1:1)

11. Spieltag (20.-23.10.2017)

18:30 FC Ingolstadt	:	1.FC Heidenheim	3:0 (1:0)
Fortuna Düsseldorf	:	SV Darmstadt 98	1:0 (1:0)
13:00 Eintr. Braunschweig	:	VfL Bochum	1:0 (1:0)
Union Berlin	:	SpVgg Greuther Fürth	3:1 (2:0)
Holstein Kiel	:	Arminia Bielefeld	2:1 (0:0)
13:30 1.FC Nürnberg	:	Dynamo Dresden	2:1 (1:0)
1.FC Kaiserslautern	:	MSV Duisburg	0:1 (0:0)
Erzgebirge Aue	:	Jahn Regensburg	1:0 (0:0)
20:30 SV Sandhausen	:	FC St. Pauli	1:1 (0:0)

12. Spieltag (27.-30.10.2017)

18:30 FC St. Pauli	:	Erzgebirge Aue	1:1 (1:0)
Arminia Bielefeld	:	FC Ingolstadt	1:3 (1:2)
13:00 SV Darmstadt 98	:	Holstein Kiel	1:1 (1:1)
SpVgg Greuther Fürth	:	SV Sandhausen	2:1 (1:0)
Jahn Regensburg	:	1.FC Kaiserslautern	3:1 (2:1)
13:30 1.FC Heidenheim	:	1.FC Nürnberg	1:0 (0:0)
MSV Duisburg	:	Union Berlin	1:1 (0:0)
16:00 Dynamo Dresden	:	Eintr. Braunschweig	1:1 (0:0)
20:30 VfL Bochum	:	Fortuna Düsseldorf	0:0 (0:0)

13. Spieltag (03.-06.11.2017)

18:30 SV Sandhausen	:	MSV Duisburg	0:1 (0:1)
1.FC Kaiserslautern	:	VfL Bochum	0:0 (0:0)
13:00 Eintr. Braunschweig	:	SV Darmstadt 98	2:2 (1:1)
Union Berlin	:	FC St. Pauli	1:0 (0:0)
Jahn Regensburg	:	SpVgg Greuther Fürth	3:2 (2:1)
13:30 Fortuna Düsseldorf	:	1.FC Heidenheim	2:2 (0:0)
Erzgebirge Aue	:	Arminia Bielefeld	1:1 (1:0)
Holstein Kiel	:	Dynamo Dresden	3:0 (1:0)
20:30 1.FC Nürnberg	:	FC Ingolstadt	1:2 (1:1)

14. Spieltag (17.-20.11.2017)

18:30 SV Darmstadt 98	:	SV Sandhausen	1:2 (0:1)
Arminia Bielefeld	:	Eintr. Braunschweig	2:2 (1:0)
13:00 1.FC Heidenheim	:	Union Berlin	4:3 (1:0)
VfL Bochum	:	SpVgg Greuther Fürth	1:1 (1:1)
1.FC Nürnberg	:	Holstein Kiel	2:2 (0:0)
13:30 FC Ingolstadt	:	Fortuna Düsseldorf	1:0 (1:0)
FC St. Pauli	:	Jahn Regensburg	2:2 (2:2)
MSV Duisburg	:	Erzgebirge Aue	3:0 (0:0)
20:30 Dynamo Dresden	:	1.FC Kaiserslautern	1:2 (1:0)

15. Spieltag (24.-27.11.2017)

18:30 Union Berlin	:	SV Darmstadt 98	3:3 (1:0)
SV Sandhausen	:	1.FC Heidenheim	1:2 (1:0)
13:00 Eintr. Braunschweig	:	1.FC Nürnberg	2:3 (1:1)
Holstein Kiel	:	FC Ingolstadt	0:0 (0:0)
Jahn Regensburg	:	MSV Duisburg	4:0 (3:0)
13:30 SpVgg Greuther Fürth	:	FC St. Pauli	4:0 (2:0)
1.FC Kaiserslautern	:	Arminia Bielefeld	0:2 (0:1)
Erzgebirge Aue	:	VfL Bochum	1:1 (1:1)
20:30 Fortuna Düsseldorf	:	Dynamo Dresden	1:3 (1:3)

16. Spieltag (01.-04.12.2017)

18:30 1.FC Heidenheim	:	1.FC Kaiserslautern	3:2 (0:0)
Arminia Bielefeld	:	FC St. Pauli	5:0 (1:0)
13:00 1.FC Nürnberg	:	SV Sandhausen	1:0 (0:0)
MSV Duisburg	:	SpVgg Greuther Fürth	2:0 (2:0)
Holstein Kiel	:	Fortuna Düsseldorf	2:2 (0:1)
13:50 SV Darmstadt 98	:	Jahn Regensburg	0:1 (0:0)
Dynamo Dresden	:	Erzgebirge Aue	4:0 (2:0)
VfL Bochum	:	Union Berlin	2:1 (1:1)
20:30 FC Ingolstadt	:	Eintr. Braunschweig	0:2 (0:0)

17. Spieltag (08.-11.12.2017)

18:30 Eintr. Braunschweig	:	Holstein Kiel	0:0 (0:0)
Erzgebirge Aue	:	SV Darmstadt 98	1:0 (1:0)
13:00 Union Berlin	:	Dynamo Dresden	0:1 (0:0)
SpVgg Greuther Fürth	:	1.FC Heidenheim	1:0 (1:0)
Jahn Regensburg	:	VfL Bochum	0:1 (0:1)
13:30 FC St. Pauli	:	MSV Duisburg	2:2 (0:1)
SV Sandhausen	:	Arminia Bielefeld	3:1 (1:0)
13:45 1.FC Kaiserslautern	:	FC Ingolstadt	1:1 (1:0)
20:30 Fortuna Düsseldorf	:	1.FC Nürnberg	0:2 (0:0)

DFB-Pokal

1. Hauptrunde:	Samstag, 12.08.2017, 18:30 Uhr
Arminia Bielefeld	: Fortuna Düsseldorf 1:3 n.V. (0:0)
2. Hauptrunde:	Dienstag, 24.10.2017, 18:30 Uhr
Fortuna Düsseldorf	: Bor. M'Gladbach 0:1 (0:0)
Achtelfinale	19.12.2017 - 20.12.2017
Viertelfinale	06.02.2018 - 07.02.2018
Halbfinale	17.04.2018 - 18.04.2018
Finale	19.05.2018

18. Spieltag (15.-18.12.2017)

18:30 Eintr. Braunschweig	:	Fortuna Düsseldorf	0:1 (0:1)
Union Berlin	:	FC Ingolstadt	1:2 (0:0)
13:00 1.FC Kaiserslautern	:	1.FC Nürnberg	1:1 (0:1)
Erzgebirge Aue	:	1.FC Heidenheim	1:1 (1:0)
Jahn Regensburg	:	Arminia Bielefeld	3:2 (2:1)
13:30 SpVgg Greuther Fürth	:	SV Darmstadt 98	1:1 (1:0)
SV Sandhausen	:	Holstein Kiel	3:1 (0:0)
MSV Duisburg	:	Dynamo Dresden	2:0 (1:0)
20:30 FC St. Pauli	:	VfL Bochum	2:1 (1:0)

19. Spieltag (23.-25.01.2018)

18:30 VfL Bochum	:	MSV Duisburg	-- (--)
20:30 FC Ingolstadt	:	SV Sandhausen	-- (--)
1.FC Nürnberg	:	Jahn Regensburg	-- (--)
Holstein Kiel	:	Union Berlin	-- (--)
18:30 SV Darmstadt 98	:	1.FC Kaiserslautern	-- (--)
20:30 SpVgg Greuther Fürth	:	Eintr. Braunschweig	-- (--)
Fortuna Düsseldorf	:	Erzgebirge Aue	-- (--)
Arminia Bielefeld	:	SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
20:30 Dynamo Dresden	:	FC St. Pauli	-- (--)

20. Spieltag (26.-29.01.2018)

18:30 Union Berlin	:	1.FC Nürnberg	-- (--)
Jahn Regensburg	:	FC Ingolstadt	-- (--)
13:00 SpVgg Greuther Fürth	:	Holstein Kiel	-- (--)
1.FC Kaiserslautern	:	Fortuna Düsseldorf	-- (--)
MSV Duisburg	:	1.FC Heidenheim	-- (--)
13:30 FC St. Pauli	:	SV Darmstadt 98	-- (--)
SV Sandhausen	:	Dynamo Dresden	-- (--)
Erzgebirge Aue	:	Eintr. Braunschweig	-- (--)
20:30 VfL Bochum	:	Arminia Bielefeld	-- (--)

21. Spieltag (02.-05.02.2018)

18:30 Fortuna Düsseldorf	:	SV Sandhausen	-- (--)
1.FC Nürnberg	:	Erzgebirge Aue	-- (--)
13:00 FC Ingolstadt	:	SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
1.FC Heidenheim	:	FC St. Pauli	-- (--)
Holstein Kiel	:	Jahn Regensburg	-- (--)
13:30 SV Darmstadt 98	:	MSV Duisburg	-- (--)
Eintr. Braunschweig	:	1.FC Kaiserslautern	-- (--)
Dynamo Dresden	:	VfL Bochum	-- (--)
20:30 Arminia Bielefeld	:	Union Berlin	-- (--)

22. Spieltag (09.-12.02.2018)

18:30 VfL Bochum	:	SV Darmstadt 98	-- (--)
1.FC Kaiserslautern	:	Holstein Kiel	-- (--)
13:00 Union Berlin	:	Fortuna Düsseldorf	-- (--)
MSV Duisburg	:	Arminia Bielefeld	-- (--)
Jahn Regensburg	:	1.FC Heidenheim	-- (--)
13:30 SpVgg Greuther Fürth	:	Dynamo Dresden	-- (--)
SV Sandhausen	:	Eintr. Braunschweig	-- (--)
Erzgebirge Aue	:	FC Ingolstadt	-- (--)
20:30 FC St. Pauli	:	1.FC Nürnberg	-- (--)

23. Spieltag (16.-19.02.2018)

18:30 1.FC Heidenheim	:	VfL Bochum	-- (--)
1.FC Kaiserslautern	:	SV Sandhausen	-- (--)
13:00 FC Ingolstadt	:	FC St. Pauli	-- (--)
Fortuna Düsseldorf	:	SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
Arminia Bielefeld	:	SV Darmstadt 98	-- (--)
Holstein Kiel	:	Erzgebirge Aue	-- (--)
13:30 Eintr. Braunschweig	:	Union Berlin	-- (--)
Dynamo Dresden	:	Jahn Regensburg	-- (--)
1.FC Nürnberg	:	MSV Duisburg	-- (--)

24. Spieltag (23.-26.02.2018)

18:30 Arminia Bielefeld	:	Dynamo Dresden	-- (--)
Jahn Regensburg	:	Fortuna Düsseldorf	-- (--)
13:00 Union Berlin	:	SV Sandhausen	-- (--)
SpVgg Greuther Fürth	:	Eintr. Braunschweig	-- (--)
Erzgebirge Aue	:	1.FC Kaiserslautern	-- (--)
MSV Duisburg	:	FC Ingolstadt	-- (--)
13:30 SV Darmstadt 98	:	1.FC Heidenheim	-- (--)
FC St. Pauli	:	Holstein Kiel	-- (--)
VfL Bochum	:	1.FC Nürnberg	-- (--)

25. Spieltag (02.-05.03.2018)

18:30 Dynamo Dresden	:	SV Darmstadt 98	-- (--)
1.FC Kaiserslautern	:	Union Berlin	-- (--)
13:00 SV Sandhausen	:	Erzgebirge Aue	-- (--)
1.FC Nürnberg	:	SpVgg Greuther Fürth	-- (--)
Holstein Kiel	:	MSV Duisburg	-- (--)
13:30 Eintr. Braunschweig	:	Jahn Regensburg	-- (--)

MEIN VEREIN -
MEINE WURST



fortunaPARTNER



Beste Qualität aus Tradition

Herzhaft - würzig - lecker

Wenn Wurst, dann DAMHUS!

**DAMHUS**
Die Meistergriller

Im ausgesuchten Lebensmittelhandel oder online zu bestellen unter www.damhus.de

Alles
aus
Liebe



Heimtrikot

Auswärtstrikot

Ausweichtrikot



FORTUNA DÜSSELDORF

Das neue Trikot Saison 2017/2018.